Bedienungsanleitung (de)

ISDN-KomfortTelefon
**tiptel 2020**

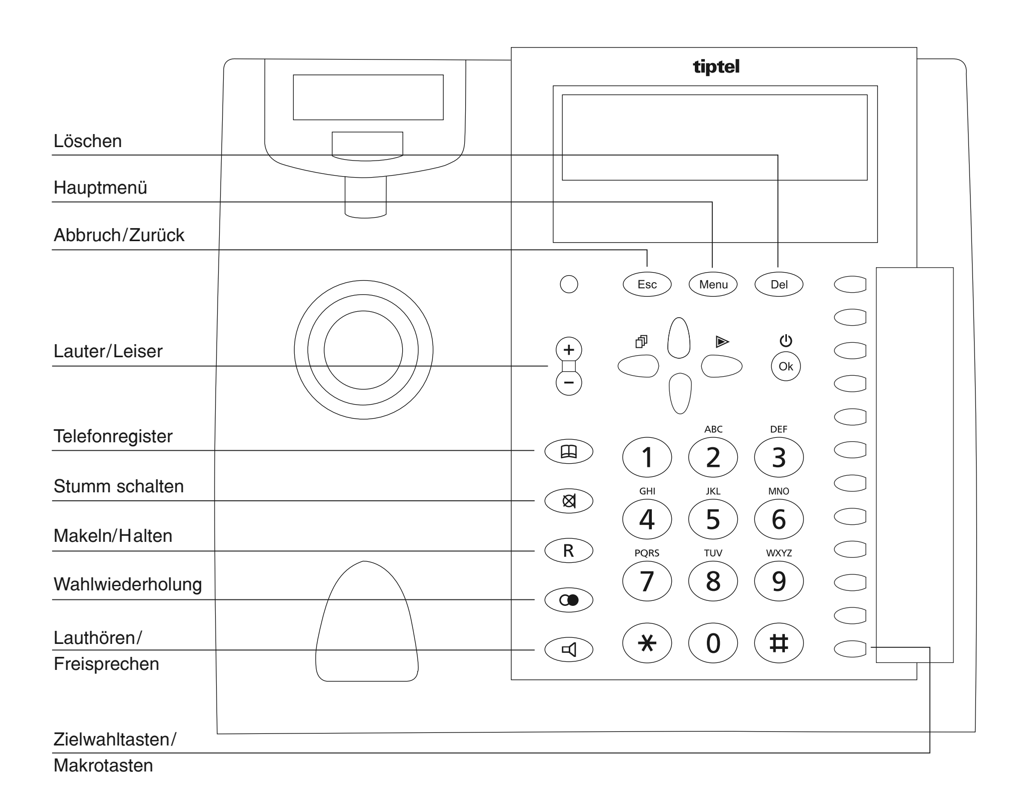
zusätzlich mit CTI, USB-Anschluss
und Anrufbeantworter
**tiptel 2030**




**tiptel**

# Inhaltsverzeichnis

# Schaubild (Geräteoberseite, Tastatur)




Steuerungstaste oben

Aufzeichnungsliste (nur tiptel 2030)

Anrufliste

Anrufbeantworter (nur tiptel 2030)

Steuerungstaste links

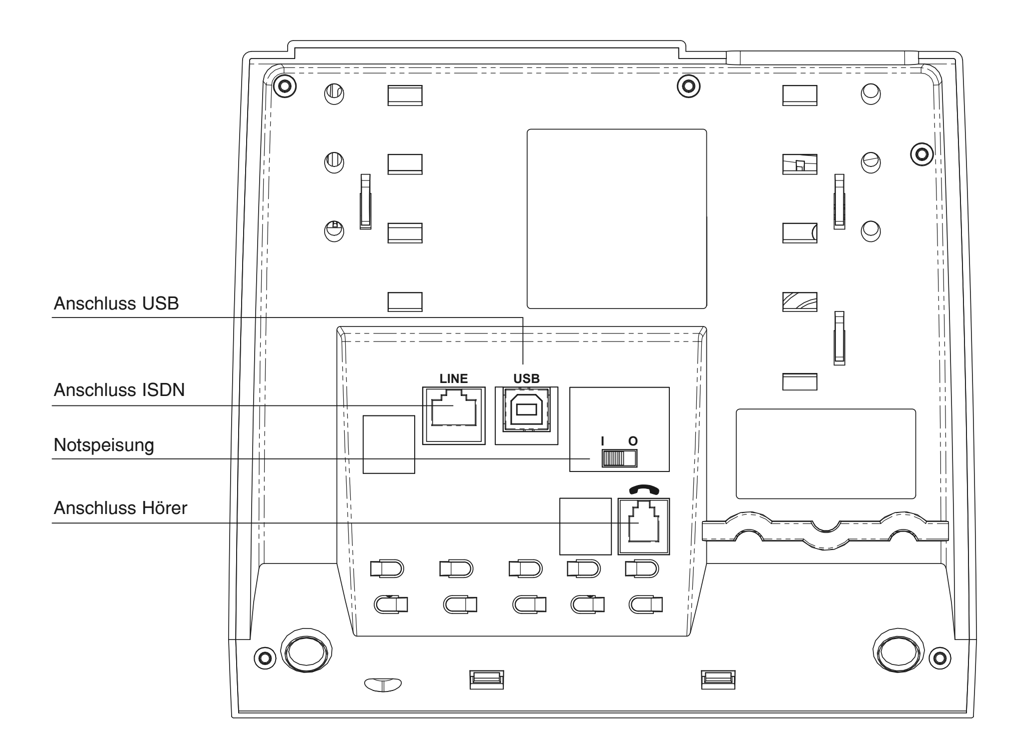
Bestätigen

Ok

Steuerungstaste unten

Steuerungstaste rechts

# Schaubild (Geräteunterseite)



# Inbetriebnahme

## Lieferumfang

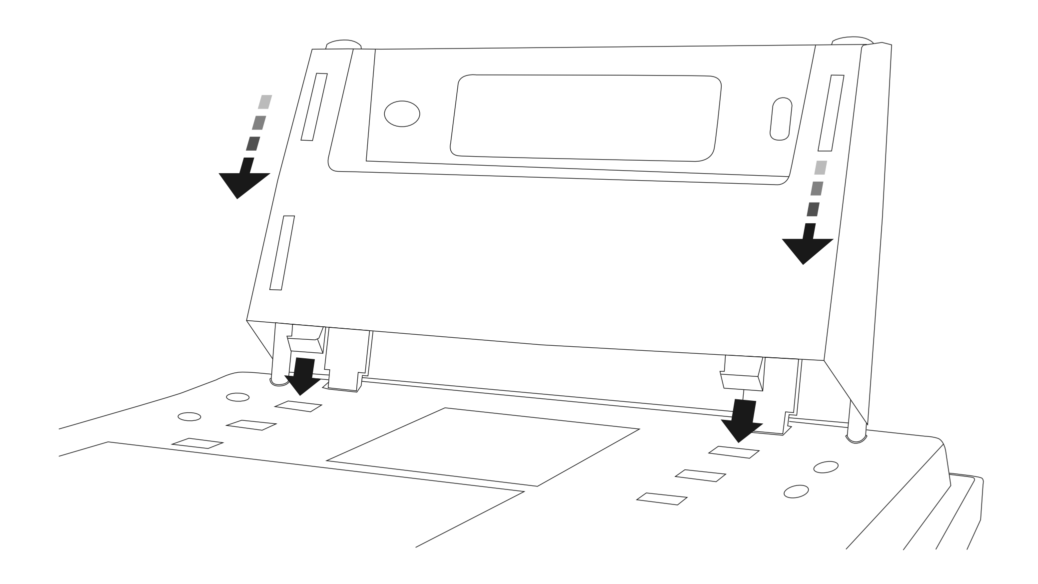
Das ISDN-Telefon wird mit folgendem Zubehör ausgeliefert:

❍ ein Telefonhörer
❍ eine Standstütze
❍ ein Spiralkabel
❍ ein ISDN-Anschlusskabel (IAE)
❍ eine Bedienungsanleitung
❍ ein Anschlusskabel USB*
❍ die Windows Software "tiptel 2030" für Windows® *
❍ der TAPI-Treiber „tiptel phone 1“ *

* nur tiptel 2030

## Montieren

Zur Nutzung als Tischgerät montieren Sie die beigefügte Standstütze wie unten abgebildet.

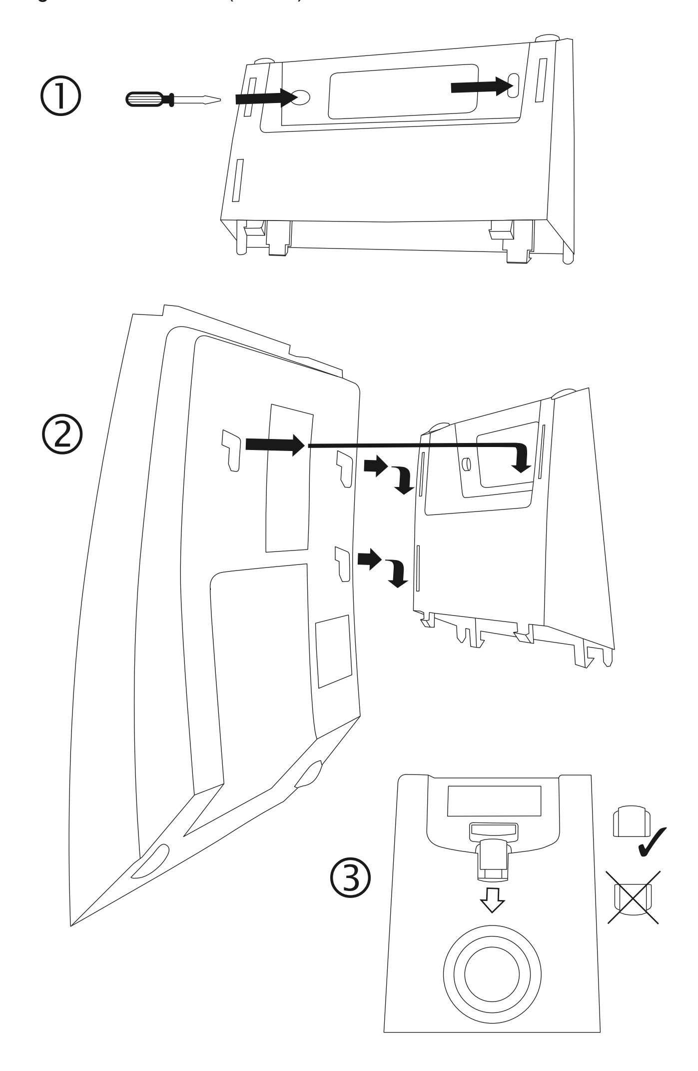


# Inbetriebnahme

Zur Wandmontage montieren Sie die Standstütze mit zwei Schrauben wie abgebildet an der Wand (Abb. 1).

Befestigen Sie dann das Telefon wie abgebildet an der Standstütze (Abb. 2).

Ziehen Sie das Plastikstück in der Höreraufnahme heraus und stecken dieses um 180 Grad gedreht wie abgebildet wieder ein (Abb. 3).



# Inbetriebnahme

## Anschließen

Ihr tiptel ISDN-Telefon ist als Endgerät für den Anschluss an einen Euro-ISDN Mehrgeräteanschluss konzipiert. Bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen können, müssen Sie alle notwendigen Anschlusskabel anbringen. Drehen Sie hierzu das Gerät mit der Unterseite nach oben:

- ❍ Den Stecker des Hörer-Spiralkabels mit dem langen Ende in die Buchse und mit dem kurzen Ende in den Hörer einstecken.
- ❍ Das Telefonanschlusskabel in die Buchse „LINE“ und mit dem anderen Ende in eine ISDN-Telefonsteckdose einstecken.
- ❍ Das USB-Kabel in die Buchse USB einstecken (nur tiptel 2030)
- ❍ Zur Zugentlastung die Kabel in die Kabelführung drücken.

## ISDN-Anschluss

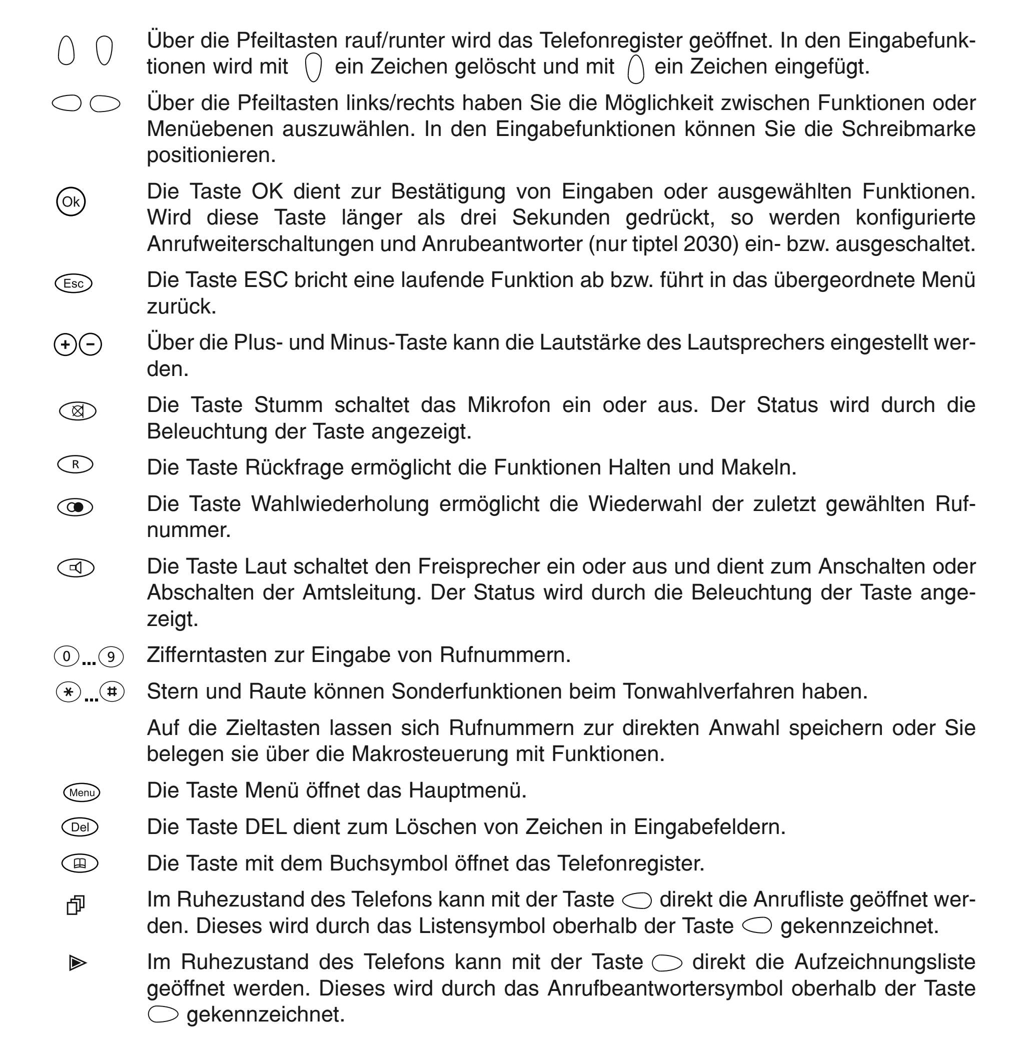
An diesem Anschluss werden eine Reihe von ISDN-Leistungsmerkmalen angeboten, die Ihr Telefon unterstützt. Nicht alle werden vom Netzbetreiber kostenfrei aufgeschaltet und müssen beauftragt werden. Sie erhalten zu Ihrem Anschluss mehrere Rufnummern vom Netzbetreiber unter denen Ihr Anschluss erreichbar ist. Die erste MSN wird automatisch nach dem ersten Anruf eingetragen. Diese Rufnummern (MSN) müssen Sie im Menü MSN eintragen, damit Ihr Telefon erreichbar ist. Alle weiteren Einstellungen für das Telefon und den Anrufbeantworter (nur tiptel 2030) können individuell für jede MSN eingestellt werden. Innerhalb von Nebenstellenanlagen kann der Funktionsumfang eingeschränkt sein. Bitte lesen Sie zusätzlich die Kapitel „Amtskennzahl“ und „Vermitteln einstellen“.

## Notbetrieb

Die Stromversorgung Ihres Telefons erfolgt über Ihren ISDN-Anschluss. Hierzu muss der Netzanschluss des ISDN-NTBA mit der 230V-Versorgung verbunden sein. Sollte die 230V-Versorgung ausfallen, so wird durch Fernspeisung über die Vermittlungsstelle ein Notbetrieb für maximal ein Endgerät bereitgestellt. Möchten Sie Ihr tiptel ISDN-Telefon als Nottelefon verwenden, so schalten Sie den Schalter für die Notspeisung auf Stellung „I“. Im Notbetrieb ist das Telefon nur eingeschränkt nutzbar. Insbesondere fehlen folgende Funktionen:

- ❍ LCD- Anzeige im Ruhezustand
- ❍ Konfiguration des Telefons
- ❍ alle Anrufbeantworterfunktionen (nur tiptel 2030)
- ❍ Freisprechen / Lauthören

# Tastenfunktionen



Über die Pfeiltasten rauf/runter wird das Telefonregister geöffnet. In den Eingabefunktionen wird mit ein Zeichen gelöscht und mit ein Zeichen eingefügt.

Über die Pfeiltasten links/rechts haben Sie die Möglichkeit zwischen Funktionen oder Menüebenen auszuwählen. In den Eingabefunktionen können Sie die Schreibmarke positionieren.

Die Taste OK dient zur Bestätigung von Eingaben oder ausgewählten Funktionen. Wird diese Taste länger als drei Sekunden gedrückt, so werden konfigurierte Anrufweiterschaltungen und Anrubeantworter (nur tiptel 2030) ein- bzw. ausgeschaltet.

Die Taste ESC bricht eine laufende Funktion ab bzw. führt in das übergeordnete Menü zurück.

Über die Plus- und Minus-Taste kann die Lautstärke des Lautsprechers eingestellt werden.

Die Taste Stumm schaltet das Mikrofon ein oder aus. Der Status wird durch die Beleuchtung der Taste angezeigt.

Die Taste Rückfrage ermöglicht die Funktionen Halten und Makeln.

Die Taste Wahlwiederholung ermöglicht die Wiederwahl der zuletzt gewählten Rufnummer.

Die Taste Laut schaltet den Freisprecher ein oder aus und dient zum Anschalten oder Abschalten der Amtsleitung. Der Status wird durch die Beleuchtung der Taste angezeigt.

Zifferntasten zur Eingabe von Rufnummern.

Stern und Raute können Sonderfunktionen beim Tonwahlverfahren haben.

Auf die Zieltasten lassen sich Rufnummern zur direkten Anwahl speichern oder Sie belegen sie über die Makrosteuerung mit Funktionen.

Die Taste Menü öffnet das Hauptmenü.

Die Taste DEL dient zum Löschen von Zeichen in Eingabefeldern.

Die Taste mit dem Buchsymbol öffnet das Telefonregister.

Im Ruhezustand des Telefons kann mit der Taste direkt die Anrufliste geöffnet werden. Dieses wird durch das Listensymbol oberhalb der Taste gekennzeichnet.

Im Ruhezustand des Telefons kann mit der Taste direkt die Aufzeichnungsliste geöffnet werden. Dieses wird durch das Anrufbeantwortersymbol oberhalb der Taste gekennzeichnet.

*nur tiptel 2030

### Eingabe der MSN

Ihr ISDN-Anschluss und damit Ihr tiptel ISDN-Telefon kann über eine oder mehrere Rufnummern (MSN) erreicht werden. Sie können dem tiptel ISDN-Telefon bis zu sechs Rufnummern zu teilen.

1. **Taste (Menu) drücken.** *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste ⬯ drücken.** *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).*
4. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „System" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „System".*
5. **Taste ⬯ 3x drücken.** *In der Anzeige erscheint „MSN 1" und die MSN, falls eingetragen.*
6. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die gewünschte „MSN" (MSN 1 ... MSN 6) auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint die MSN.*
7. **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint „MSN eingeben:".*
8. **Geben Sie über den Ziffernblock Ihre MSN ein.**
9. **Taste (Ok) drücken.** *Die MSN wird gespeichert.*

### Auswahl der gehenden MSN

Hier legen Sie fest, mit welcher MSN sich das Telefon bei abgehenden Gesprächen in der Vermittlungsstelle meldet. Die Gebühren werden dann dieser MSN zugeordnet.

1. **Taste (Menu) drücken.** *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste ⬯ drücken.** *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).*
4. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „System" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „System".*
5. **Taste ⬯ 2x drücken.** *In der Anzeige erscheint „MSN".*
6. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „gehende MSN" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „gehende MSN".*
7. **Taste (Ok) drücken.**
8. **Geben Sie über den Ziffernblock eine Ziffer zwischen 1 und 6 für die Auswahl der MSN ein.** *In der Anzeige erscheint die aktuelle Einstellung.*
9. **Taste (Ok) drücken.** *Die Einstellung wird gespeichert.*

# Bedienungshinweise

## Lautstärke einstellen

In allen Funktionen mit eingeschaltetem Lautsprecher können Sie die Lautstärke über die Tastatur einstellen. Die Anzeige gibt den eingestellten Wert wieder.




Wird für eine Dauer von 2s die Lautstärke nicht geändert, so schaltet das Telefon automatisch auf die vorherige Anzeige zurück.

**Taste (+)(−) drücken.** *Lautstärke wird je Druck eine Stufe lauter bzw. leiser.*

## Hörerlautstärke

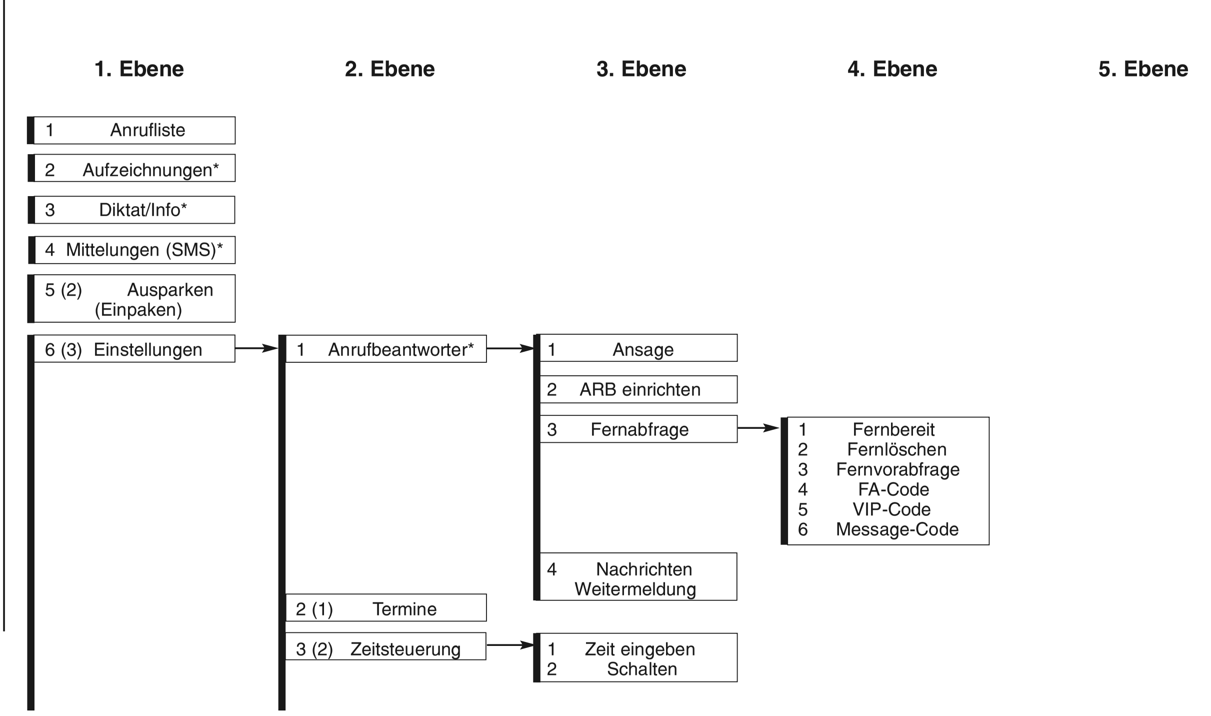
Während eines Gespräches (außer Lauthörbetrieb) kann die Lautstärke des Hörers angehoben oder abgesenkt werden.

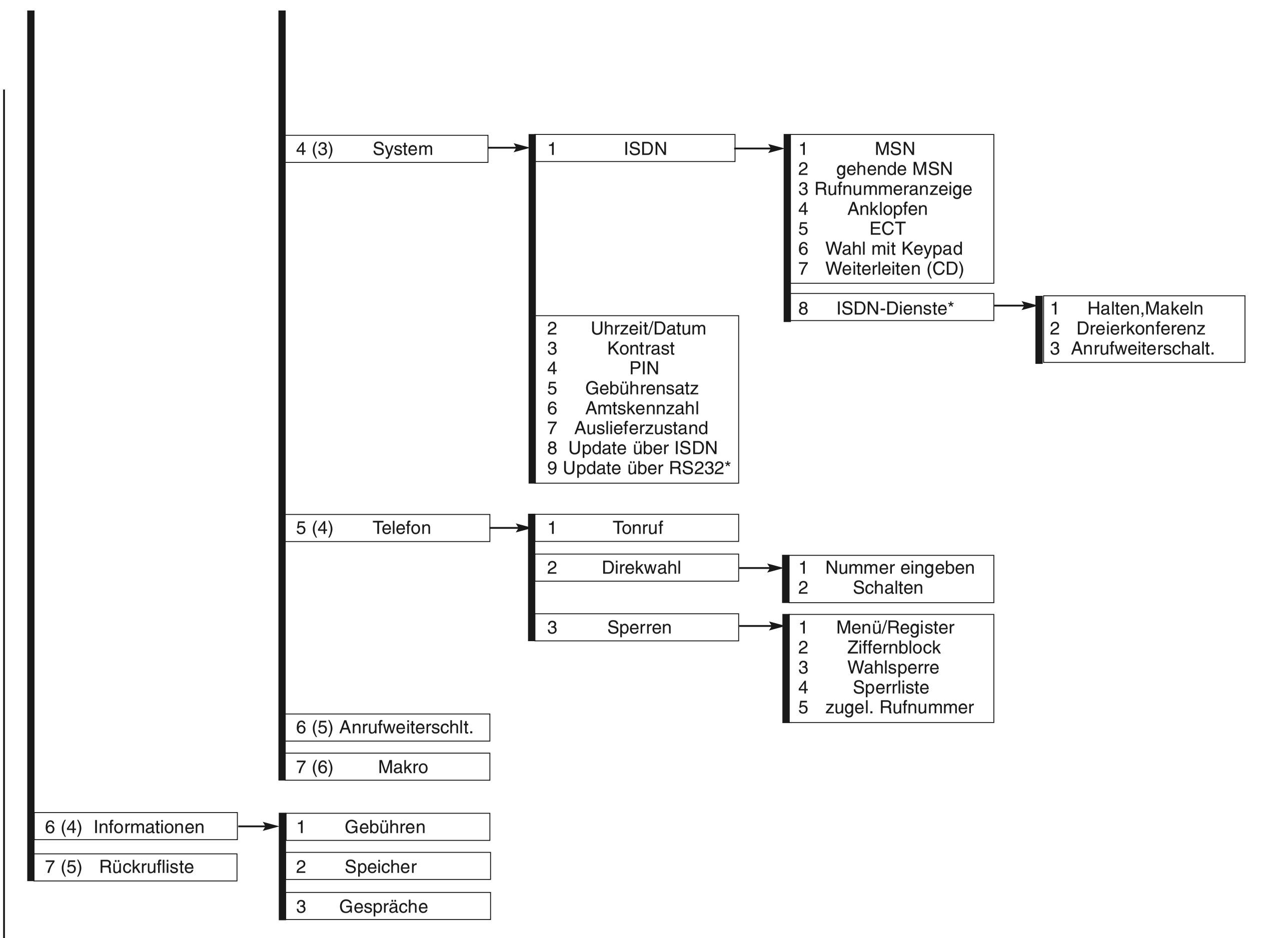
Wird für eine Dauer von 2 Sekunden keine Taste gedrückt, so schaltet das Telefon automatisch auf die vorherige Anzeige zurück.




**Taste (+)(−) drücken.** *Lautstärke wird je Druck eine Stufe lauter bzw. leiser.*

Alle einstellbaren Funktionen sind über ein Menü einzustellen. Untenstehend finden Sie eine Übersicht, die Ihnen helfen soll sich in den verschiedenen Menüebenen zurecht zu finden.
Im Grundzustand öffnet die Taste (Menu) das Hauptmenü. Die Taste führt zur nächst tieferen Ebene. Mit der Taste (Ok) bestätigen Sie Ihre Eingaben. Die Taste Stop führt zur nächst höheren Ebene bzw. bei zweimaligem Drücken in den Grundzustand. Sie haben auch die Möglichkeit, nach Öffnen des Menüs, über eine Ziffernfolge direkt zur gewünschten Funktion zu gelangen. Die Ziffernfolge entsprechen dem Menübaum. So wählen Sie z. B. Termine über die Tastenfolge (Menu) -6-2 aus.





4 (3) System
1 ISDN
1 MSN
2 gehende MSN
3 Rufnummeranzeige
4 Anklopfen
5 ECT
6 Wahl mit Keypad
7 Weiterleiten (CD)
8 ISDN-Dienste*
1 Halten,Makeln
2 Dreierkonferenz
3 Anrufweiterschalt.
2 Uhrzeit/Datum
3 Kontrast
4 PIN
5 Gebührensatz
6 Amtskennzahl
7 Auslieferzustand
8 Update über ISDN
9 Update über RS232*
5 (4) Telefon
1 Tonruf
2 Direkwahl
1 Nummer eingeben
2 Schalten
3 Sperren
1 Menü/Register
2 Ziffernblock
3 Wahlsperre
4 Sperrliste
5 zugel. Rufnummer
6 (5) Anrufweiterschlt.
7 (6) Makro
6 (4) Informationen
1 Gebühren
2 Speicher
3 Gespräche
7 (5) Rückrufliste
* nur tiptel 2030

## Anrufzähler

Ihr Gerät besitzt einen eingebauten Anrufzähler, der Ihnen anzeigt, wieviele Anrufe zwischenzeitlich eingetroffen sind.

| | |
|---|---|
| **Do 23.06.11** | **08:30** |
| **2 Anrufe** | |

Der Anrufzähler wird automatisch gelöscht:
- beim Abheben des Hörers
- beim Abfragen der Anrufliste

## Direkte manuelle Wahl

Bei der direkten Wahl heben Sie zuerst den Hörer ab. Dann geben Sie die Rufnummer ein, während das Gerät gleichzeitig wählt. Nach Eingabe der letzten Ziffer der Rufnummer werden alle weiteren Ziffern als Tonwahlsignale (DTMF) ausgesendet. Sie haben hiermit die Möglichkeit Endgeräte fernzusteuern.

| | | | |
|---|---|---|---|
| | **021024280** | | |
| Gesprächsdauer— | **0:00:02** | **0.121** | —Gebührenanzeige |

1. **Hörer abheben.**

   *Es erscheint die Aufforderung „Bitte wählen".*

2. **Rufnummern über die Zifferntasten eingeben.**

   *Die Ziffern erscheinen und das Gerät wählt. Sobald die Gegenstelle abhebt erscheint die Geprächsdaueranzeige und die Gebührenanzeige.*

**Nach Gesprächsende:**

3. **Hörer auflegen.**

Die Anzeige wechselt nach einigen Sekunden in den Grundzustand.
Die angefallenen Gebühren werden zum Gebührenspeicher addiert.

# Telefonieren

## Wahlvorbereitung

Bei der Wahlvorbereitung wird zuerst die Rufnummer eingegeben. Sie kann dabei überprüft und ggf. korrigiert werden.

**021024280**
**Bitte wählen**

1. **Rufnummer eingeben.**
   *Die Rufnummer erscheint in der Anzeige. Über die Taste (Del) können Sie die letzte Eingabe löschen.*
2. **Hörer abheben.**
   *Die eingegebene Rufnummer wird gewählt. Sobald die Gegenstelle abhebt erscheint die Geprächsdaueranzeige und die Gebühren-anzeige.*

**Nach Gesprächsende:**

3. **Hörer auflegen.**
   *Die Anzeige wechselt nach einigen Sekunden in den Grundzustand. Die angefallenen Gebühren werden zum Gebührenspeicher addiert.*

## Wahl aus dem Telefonregister

1. **Taste (📖) drücken.**
   *In der Anzeige erscheint der erste Eintrag aus dem Telefonregister.*
2. **Taste ⌄ oder ⌃ drücken.**
   *Mit diesen Tasten „blättern" Sie durch das Telefonregister bis der gewünschte Name in der Anzeige erscheint.*
3. **Hörer abheben.**
   *Das Gerät beginnt mit der Wahl der Rufnummer.*

   **oder**

3. **Zielwahltaste drücken.**
   *Der Freisprecher schaltet sich ein. Die Rufnummer der Zielwahltaste (z.B. die Call by Call Nummer einer Telefongesellschaft) gefolgt von der Rufnummer des Telefonregistereintrags wird gewählt.*

**Hinweis:**

Bei geöffnetem Telefonregister haben Sie die Möglichkeit über die Zifferntastatur einen Namen (siehe Kapitel Telefonregister) einzugeben. Nach der Bestätigung über die Taste (Ok) wird der passende Eintrag angezeigt. Sie können anschließend weiter im Telefonregister blättern.

# Telefonieren

## Wahlwiederholung

Die letzen 20 gewählten Rufnummern werden automatisch gespeichert und können erneut gewählt werden. Die zuletzt gewählte Rufnummer steht immer an erster Stelle in der Liste. Möchten Sie die zuletzt gewählte Rufnummer wählen, so heben Sie zuerst den Hörer ab und drücken dann die Taste .

| | |
|---|---|
| **Mo 20.06.11** | **07:24** |
| **1: 021024280** | |

**1. Taste drücken.** — *Die Anzeige für die Wahlwiederholung erscheint.*

**2. Taste bzw. drücken.** — *Mit diesen Tasten "blättern" Sie durch den Wahlwiederholspeicher, bis die gesuchte Rufnummer bzw. der gesuchte Name erscheint.*

**Wahl aus dem Wahlwiederholspeicher**

**3. Hörer abheben.** — *Das Gerät beginnt mit der Wahl der angezeigten Rufnummer.*

**Wahlwiederholspeicher anzeigen/löschen**

**3. Taste Ok drücken.** — *Der Eintrag wird ausgewählt.*

**4. Taste bzw. drücken.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen:*
*- Rufnummer bzw. Name*
*- Datum/Uhrzeit*
*- Gesprächszeit/Gebühren*
*- Eintrag löschen*

**zum Löschen:**

**5. Eintrag löschen mit Taste Ok betätigen.** — *Der Eintrag wird gelöscht. Es wird die nächste Rufnummer aus der Liste angezeigt.*

**6. Taste Esc drücken, um die Liste zu verlassen.** — *Die Anzeige wechselt in den Grundzustand.*

## Automatischer Rückruf (CCBS)

Sollte der angewählte Anschluss besetzt sein, so erscheint ein Auswahlfeld für die automatische Wahlwiederholung bzw. den automatischen Rückruf CCBS. Der Dienst automatischer Rückruf muss sowohl bei Ihrer Vermittlungsstelle als auch bei der Gegenstelle von der Telekom bzw. dem Netzbetreiber freigeschaltet sein. Legen Sie den Hörer einfach auf, wenn Sie diese Funktion nicht wünschen. Die Menüanzeige erscheint nur wenn der Dienst möglich ist.

**Teilnehmer besetzt**
**Rückruf**

1. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Rückruf" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste (Ok) drücken und Hörer auflegen.** — *Die Anzeige wechselt in den Grundzustand. Der Rückruf wird in einer Rückrufliste gespeichert.*
3. **Tonsignal abwarten.** — *Sobald der Anschluss frei ist, erhalten Sie eine Signalisierung.*
4. **Hörer abheben.** — *Nach Abheben des Hörers hören Sie ein Freizeichen und bei der Gegenstelle klingelt das Telefon.*

**Rückrufliste bearbeiten**

**021024280**
**Rückruf löschen?**

Sie haben mehrere Rückrufe (max. 6) aktiviert und wollen einige davon löschen.

**Im Grundzustand:**

1. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Rückrufliste" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste (Ok) drücken.** — *Die Rückrufliste erscheint.*
3. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.** — *Mit diesen Tasten blättern Sie durch die Rückrufliste, bis die gesuchte Rufnummer bzw. der gesuchte Name erscheint.*
4. **Taste (Ok) drücken,** — *Der Eintrag wird aus der Liste gelöscht.*

   **oder**

4. **mit Taste (Esc) abbrechen.**

## Automatische Wahlwiederholung

Sollte der angewählte Anschluss besetzt sein, so erscheint ein Auswahlfeld für die automatische Wahlwiederholung bzw. den automatischen Rückruf CCBS. Wählen Sie automatische Wahlwiederholung aus, damit Ihr Telefon selbständig den angewählten Anschluss erneut anwählt.

1. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Wahlwiederholung" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste (Ok) drücken und Hörer auflegen.** *Die Zeitangabe für die nächste Wahlwiederholung erscheint. Das Telefon wählt alle 30 Sek. automatisch die gewünschte Rufnummer.*

**Die automatische Wahlwiederholung wird beendet:**

- **durch Abheben des Hörers**
- **durch Drücken der (Esc) Taste**
- **selbständig nach 10 erfolglosen Wahlversuchen.**

## Lauthören

Während eines Telefonats können Sie den Lauthörverstärker zuschalten, um das Gespräch im Raum hörbar zu machen.

1. **Taste (🔈) drücken.** *Der Lautsprecher schaltet sich ein.*
2. **Taste (🔈) erneut drücken.** *Der Lautsprecher schaltet sich aus.*

## Freisprechen

Der Freisprecher ermöglicht ein Telefongespräch bei aufliegendem Hörer.

**Sie werden angerufen:**

1. **Taste (🔈) drücken.** *Der Freisprecher schaltet sich ein. Sie können jetzt das Gespräch mit aufgelegten Hörer führen.*
2. **Nach Gesprächsende die Taste (🔈) erneut drücken.** *Der Freisprecher schaltet sich aus. Die Verbindung wird getrennt.*

**Sie rufen Ihren Gesprächspartner an:**

1. **Taste (🔈) drücken.** *Der Freisprecher schaltet sich ein.*
2. **Rufnummer eingeben.** *Das Gerät wählt.*
3. **Nach Gesprächsende die Taste (🔈) erneut drücken.** *Der Freisprecher schaltet sich aus. Die Verbindung wird getrennt.*

# Telefonieren

**Wechsel zwischen Hörer und Freisprecher**

Sie führen ein Gespräch mit dem Hörer und möchten auf den Freisprecher umschalten:

1. **Taste drücken und festhalten.**
2. **Hörer auflegen.**
3. **Taste loslassen.** *Der Freisprecher schaltet sich ein.*

Sie führen ein Gespräch mit dem Freisprecher und möchten auf den Hörer umschalten:

1. **Hörer abheben.** *Der Freisprecher schaltet sich aus. Sie können das Gespräch über den Hörer weiterführen.*

## Headset-Betrieb

Dieses Gerät ermöglicht den Anschluss eines Headsets an Stelle des Hörers (ggf. auch mit Umschalter). Damit ist ein besonders komfortables Telefonieren im Bürobereich möglich. Entfernen Sie die Hörer-Wendelschnur aus der Anschlussbuchse und ersetzen Sie diese durch das Headset-Anschlusskabel. Sie können den Hörer weglegen oder auf dem Gerät belassen.

Eine Funktionstaste muss mit „Verbindungsaufbau“ belegt sein, siehe hierzu das Kapitel „Makroprogrammierung“.

**Sie werden angerufen:**

1. **Taste „Verbindungsaufbau“ drücken.** *Das Gespräch wird mit dem Headset angenommmen.*
2. **Nach Gesprächsende die Taste „Verbindungsaufbau“ erneut drücken.** *Die Verbindung wird getrennt.*

**Sie rufen Ihren Gesprächspartner an:**

1. **Taste „Verbindungsaufbau“ drücken** *Das Headset schaltet sich ein.*
2. **Rufnummer eingeben.** *Das Gerät wählt.*
3. **Nach Gesprächsende Taste „Verbindungsaufbau“ erneut drücken.** *Die Verbindung wird getrennt.*

## Stumm schalten

Während eines Telefonats können Sie zwischendurch eine vertrauliche Rückfrage im Raum durchführen, ohne dass Ihr Telefongesprächspartner den Inhalt hört.

1. **Taste ⊠ drücken.**

*Das Symbol „Stummschaltung aktiv" erscheint und die Taste leuchtet. Der Hörer bzw. das Freisprechmikrofon ist abgeschaltet. Sie können jetzt eine Rückfrage durchführen.*

2. **Taste ⊠ erneut drücken.**

*Der Hörer bzw. das Freisprechmikrofon ist wieder eingeschaltet.*
*Sie können weiter telefonieren.*

## Mitschneiden von Telefongesprächen

Während eines Telefonats können Sie das Gespräch aufzeichnen.

1. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Mitschnitt" auszuwählen.**

*Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*

2. **Taste (Ok) drücken.**

*Der Mitschnitt wird gestartet. In der Anzeige erscheint der Schriftzug Mitschnitt.*

**Zum Beenden:**

3. **Taste (Esc) drücken.**

*Der Mitschnitt wird beendet.*

Ein Mitschnitt wird wie eine reguläre Aufzeichnung auf dem Anrufbeantworter gespeichert und kann jederzeit abgehört werden (siehe „Aufzeichnungen abhören").
Der Mitschnitt wird automatisch beendet, wenn der Hörer aufgelegt wird oder die Aufnahmekapazität erschöpft ist.

*nur tiptel 2030

## Gespräch fangen

(Dienst muss von der Telekom bzw. vom Netzbetreiber freigeschaltet sein)
Sie erhalten einen unerwünschten Anruf und Sie möchten den Anrufer feststellen, obwohl die Rufnummer nicht übermittelt wurde.

1. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Gespräch fangen" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste (Ok) drücken.** *Die Rufnummer wird in der Vermittlungsstelle gespeichert. Sie können über einen Antrag bei der Telekom den Teilnehmer erfahren.*

## Gespräch halten / Weitere Verbindung

Während eines Gesprächs kann die Verbindung in einen Haltezustand gebracht werden. Im Haltezustand können Sie im Raum eine Rückfrage durchführen oder einen anderen Teilnehmer zwecks Rückfrage anrufen. Ihr Gesprächspartner auf der gehaltenen Leitung kann diese Rückfrage nicht mithören. Sie benötigen „Halten" darüber hinaus zum Einleiten der Funktion Makeln, Dreierkonferenz und Vermitteln.

1. **Taste (R) drücken.** *Der Gesprächspartner wird von der Vermittlungsstelle gehalten und hört eine Ansage. Sie können jetzt eine Rückfrage im Raum durchführen oder die Zielrufnummmer für eine weitere Verbindung eingeben.*
2. **Taste (R) erneut drücken.** *Sie sind mit Ihrem Gesprächspartner wieder verbunden.*

## Gespräch trennen

Sie möchten eine bestehende Verbindung beenden, um eine gehaltene Verbindung zu aktivieren.

1. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Trennen" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste (Ok) drücken.** *Die Verbindung wird beendet. . Eine gehaltene Verbindung wird automatisch aktiviert.*

# Telefonieren

## Gespräch makeln

Über die Funktion „Makeln" haben Sie die Möglichkeit zwischen einer aktiven und einer gehaltenen Verbindung hin und her zu schalten.

1. **Taste (R) drücken.** — *Die aktive Verbindung wird in „Halten" gesetzt und die gehaltene Verbindung wird aktiviert.*

## Dreierkonferenz

(Dienst muss von der Telekom bzw. vom Netzbetreiber freigeschaltet sein)

Sie möchten mit zwei Personen gleichzeitig telefonieren. Bauen Sie hierzu eine aktive und eine gehaltene Verbindung auf.

1. **Teilnehmer 1 anrufen und in Halten legen.**
2. **Teilnehmer 2 anrufen.**
3. **Taste ( ) bzw. ( ) drücken, um die Funktion „Dreierkonferenz" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
4. **Taste (Ok) drücken.** — *Sie können jetzt ein Gespräch mit beiden Teilnehmern führen.*

**Zum Beenden:**

5. **Taste ( ) bzw. ( ) drücken, um die Funktion „Dreierkonferenz beenden" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
6. **Taste (Ok) drücken.** — *Die Konferenz wird beendet. Eine Verbindung wird in Halten gelegt, die andere bleibt aktiv.*

## Gespräch vermitteln (nur im Nebenstellenbetrieb)

Sie erhalten einen Anruf und möchten diesen zu einem anderen Anschluss vermitteln.
(siehe auch Kapitel Einstellungen/Vermitteln).

**Sie möchten Ihren Gesprächspartner vermitteln:**

1. **Taste (R) drücken.** — *Das Gespräch geht in „Halten". Sie hören einen Wählton.*
2. **Gewünschten Anschluss anwählen.** — *Eine neue Verbindung wird aufgebaut.*
3. **Hörer auflegen.** — *Ihr Gesprächspartner wird zu dem angewählten Anschluss vermittelt.*

## Gespräch vermitteln (Fortsetzung)

Sie führen ein Gespräch und möchten ein zweites ankommendes Gespräch annehmen und vermitteln:

1. **Taste (R) drücken.** — *Das Gespräch geht in „Halten". Die Verbindung zum Anklopfer wird aktiviert.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Vermitteln" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste (Ok) drücken.** — *Sie hören einen Wählton.*
4. **Gewünschten Anschluss anwählen.** — *Eine neue Verbindung wird aufgebaut.*

   *Der Anklopfer wird vermittelt. Sie sind wieder mit Ihrem ersten Gesprächspartner verbunden.*

## Gespräch parken

(Dienst muss von der Telekom bzw. vom Netzbetreiber freigeschaltet sein)
Sie führen ein Telefonat mit einem externen Gesprächspartner und möchten Ihr Gespräch kurzzeitig parken,
- um das Telefonat an einem anderen Telefon am gleichen ISDN-Anschluss weiterzuführen.
- um das Telefon an einer anderen ISDN-Steckdose am gleichen ISDN-Anschluss zu betreiben
Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit eine bestehende Verbindung in der Vermittlungsstelle ein bzw. ausparken. Zur Unterscheidung verschiedener geparkter Verbindungen können Sie eine zweistellige Kennzahl eingeben.

**Einparken:**

1. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Parken" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste (Ok) drücken.** — *Die Eingabeaufforderung für die zweistellige Parknummer erscheint.*
3. **Geben Sie die Parknummer ein und bestätigen Sie mit der Taste (Ok) .** — *Die Verbindung ist geparkt.*

**Ausparken (Hörer liegt auf):**

1. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Ausparken" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste (Ok) drücken.** — *Die Eingabeaufforderung für die zweistellige Parknummer der gewünschten Verbindung erscheint.*
3. **Geben Sie die Parknummer ein und bestätigen Sie mit der Taste (Ok) .** — *Die Verbindung wird ausgeparkt, Sie können das Gespräch weiterführen.*

## Anklopfen

Während eines Gesprächs versucht Sie jemand anzurufen. Dies wird Ihnen durch ein Anklopfsignal (kurzer Doppelton) mitgeteilt. Zusätzlich wird Ihnen der anklopfende Anrufer im Display angezeigt. Wählen Sie über die Pfeiltasten die gewünschte Funktion oder nehmen Sie das Gespräch direkt über die Taste R an.

**Sie erhalten einen Anruf während Sie telefonieren:**

**Sie möchten das Gespräch annehmen:**

1. **Taste R drücken.** — *Ihr bisheriges Gespräch wird in Halten geschaltet. Sie sind mit dem Anrufer verbunden. Über die R Taste können Sie jetzt zwischen den beiden Gesprächen umschalten (Makeln).*

**Sie möchten das Gespräch ablehnen:**

1. **Taste bzw. drücken, um die Funktion „Ablehnen" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste Ok drücken.** — *Die Anzeige wechselt in den Ausgangszustand.*

**Sie möchten den Anrufer an Ihren Anrufbeantworter leiten:***

1. **Taste bzw. drücken, um die Funktion „An ARB leiten" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste Ok drücken.** — *Die Anzeige wechselt in den Ausgangszustand. Der Anrufer hört den Ansagetext Ihres Anrufbeantworters und kann ggf. eine Nachricht hinterlassen.*

**Sie möchten den Anrufer zu einem anderen Anschluss leiten:**

1. **Taste bzw. drücken, um die Funktion „Weiterleiten (CD)" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
2. **Taste Ok drücken.** — *Die voreingestellte Rufnummer erscheint. Geben Sie, wenn gewünscht, ein neue Rufnummer ein.*
3. **Taste Ok drücken.** — *Der Anruf wird weitergeleitet.*

*nur tiptel 2030

## Anruf annehmen

Sie erhalten einen Anruf, Ihr Telefon klingelt. Die Verbindung wird durch:
- Namen oder
- Rufnummer oder
- Anruf Analognetz oder
- Rufnummer unterdrückt angezeigt

| |
|---|
| **Anruf** |
| **02102 428** |

**Sie möchten das Gespräch annehmen:**

| | |
|---|---|
| **1. Hörer abheben.** | *Sie sind mit dem Anrufer verbunden und können ein Gespräch führen.* |

**Sie möchten das Gespräch ablehnen:**

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Esc) drücken.** | *Ihr Telefon kehrt in den Grundzustand zurück.* |

**Sie möchten den Anrufer an Ihren Anrufbeantworter leiten:***

| | |
|---|---|
| **1. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „An ARB leiten" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **2. Taste (Ok) drücken.** | *Der Anrufbeantworter schaltet sich ein. Der Anrufer hört die voreingestellte Ansage.* |

**Sie möchten den Anrufer zu einem anderen Anschluss leiten:**

| | |
|---|---|
| **1. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Funktion „Weiterleiten (CD)" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **2. Taste (Ok) drücken.** | *Die voreingestellte Rufnummer erscheint. Geben Sie, wenn gewünscht, ein neue Rufnummer ein.* |
| **3. Taste (Ok) drücken.** | *Der Anruf wird weitergeleitet.* |

*nur tiptel 2030

## Keypad

Einige Vermittlungsstellen nutzen zur Programmierung von Dienstleistungsmerkmalen (z. B. Anrufweiterschaltung) das „Keypad Protokoll”. Die Programmierung erfolgt über die Zifferntasten sowie über die Tasten (*) und (#). Legen Sie hierzu die Funktion Keypad über die Makroprogrammierung (siehe Makroprogrammierung) auf eine Zielwahltaste.
Die möglichen Keypad-Funktionen werden vom Netzbetreiber vorgegeben.

| | |
|---|---|
| **1. Hörer abheben.** | *Es erscheint die Aufforderung „Bitte wählen”.* |
| **2. Zielwahltaste Keypad drücken.** | *Im Display erscheint das Symbol “K”.* |
| **3. Gewünschte Programmiersequenz eingeben.** | *Die Ziffern erscheinen im Display. Die Vermittlungsstelle erhält die Information und quittiert diese.* |
| **3. Hörer auflegen.** | *Das Telefon kehrt in den Grundzustand zurück.* |

## Subadressierung

Dieser Dienst muss von der Telekom bzw. vom Netzbetreiber freigeschaltet sein. Zusätzlich zur Rufnummer (MSN) können Sie eine Subadresse eingeben um z.B. Geräte fernzusteuern. Legen Sie hierzu die Funktion Subadressierung über die Makroprogrammierung (siehe Makroprogrammierung) auf eine Zielwahltaste. Die Eingabe der Subadresse kann nur in der Wahlvorbereitung oder im Telefonregister erfolgen. Ihr Telefon wertet ankommende Subadressen nicht aus.

| | |
|---|---|
| **1. Rufnummern über die Zifferntasten eingeben.** | *Die Ziffern erscheinen im Display.* |
| **2. Zielwahltaste Subadressierung drücken.** | *Im Display erscheint das Symbol “S”.* |
| **3. Subadresse über die Zifferntasten eingeben.** | *Die Ziffern erscheinen im Display.* |
| **4. Hörer abheben.** | *Die Rufnummer mit der Subadresse wird gewählt. Das angerufene Endgerät meldet sich jetzt oder führt eine Funktion aus.* |
| **5. Hörer auflegen.** | *Das Telefon kehrt in den Grundzustand zurück.* |

## Anrufliste

In der Anrufliste finden Sie die letzten 20 Anrufe mit Datum/Uhrzeit, angerufener MSN, und die jeweilige Rufnummer des Anrufers. Wurde die Rufnummer übermittelt und ist diese im Telefonregister eingetragen, so wird anstelle der Rufnummer der Name des Teilnehmers dargestellt. Wurde die Rufnummer nicht übermittelt, so ist nur der Schriftzug „Anruf" oder “Num. unterdrückt” zu sehen.

**Wahl aus der Anrufliste:**

1. **Taste ⧉ drücken, um die Funktion „Anrufliste" auszuwählen.** *Die Anrufliste wird auf dem Display dargestellt.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um den gewünschten Anrufer auszuwählen.** *Sie blättern in der Anrufliste.*
3. **Hörer abheben.** *Die Rufnummer wird gewählt.*

**Anrufliste anzeigen/löschen:**

1. **Taste ⧉ drücken, um die Funktion „Anrufliste" auszuwählen.** *Die Anrufliste wird auf dem Display dargestellt.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um den gewünschten Anrufer auszuwählen:** *Sie blättern in der Anrufliste.*
3. **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint die MSN die angerufen wurde und ggf. die Gesprächsdauer.*
4. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*
   ***Rufn. übernehmen:***
   *Die Eingabe in das Telefonregister wird geöffnet.*
   ***Eintrag löschen:***
   *Löscht den ausgewählten Eintrag aus der Liste.*
   ***Anrufliste löschen:***
   *Löscht die gesamte Anrufliste.*
5. **Taste (Ok) drücken.** *Die ausgewählte Funktion wird durchgeführt.*

# Kurzmitteilungen (SMS) (nur tiptel 2030)

**Erläuterungen zum Dienst "SMS im Festnetz"**

Der SMS-Dienst erlaubt Ihnen kurze Textmitteilungen an andere Endgeräte zu senden oder diese zu empfangen. Die Mitteilungen werden nicht direkt an das andere Endgerät übermittelt, sondern gelangen über die Mitteilungszentrale Ihres Netzbetreibers. Eine Mitteilung kann bis zu 160 Zeichen lang sein. Im Posteingang können bis zu 8 Mitteilungen gespeichert werden. Vorraussetzung zur Nutzung von SMS ist, dass die Übertragung der Rufnummer (CLIP) unterstützt wird. Dann brauchen Sie sich bei Ihrer Mitteilungszentrale nur noch anmelden und schon kann es los gehen.

Wenn Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber für den Festnetz-SMS-Empfang und -Versand registrieren lassen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten, SMS-Textnachrichten zu versenden. Sie können u.a. Ihre Kurznachricht an Faxgeräte oder auch an andere Teilnehmer, die kein SMS-fähiges Endgerät besitzen, verschicken. Hierbei wird dann die Kurznachricht dem Empfänger als Sprachnachricht vorgelesen. Ebenfalls können Sie den Empfang einer Festnetz-SMS von der Mitteilungszentrale quittieren lassen. Diese und weitere Funktionen entnehmen Sie bitte entsprechendem Informationsmaterial Ihres Netzbetreibers.

Damit Sie Kurznachrichten (SMS) mit Ihrem tiptel 2030 SMS empfangen und versenden können, sind nachfolgende Voraussetzungen erforderlich:

## Konfiguration des Telefonanschlusses

Prüfen Sie bitte, ob die beiden Leistungsmerkmale "Rufnummernübermittlung" und "Rufnummernanzeige" (CLIP, gehend und kommend) freigeschaltet sind. Bitte erkundigen Sie sich hierzu bei Ihrem Netzbetreiber, ob diese Leistungsmerkmale an Ihrem Anschluss zur Verfügung stehen.

Prüfen Sie ggf. auch in der Konfiguration Ihrer TK-Anlage, ob die Rufnummernanzeige (CLIP) aktiviert ist sowie die Rufnummernübermittlung nicht unterdrückt wird (CLIR). Insbesondere bei der Anmeldung ist es unbedingt erforderlich, dass die abgehend gesendete Rufnummer (MSN) mit der Rufnummer übereinstimmt, unter der Sie später die SMS empfangen möchten. Beachten Sie, dass das tiptel 2030 ausschließlich über die unter "MSN 1" eingegebene Rufnummer SMS verschickt. Mit der Taste "Gehende MSN" bzw. über das Menü treffen Sie lediglich die Auswahl für normale Telefongespräche! Der SMS-Empfang ist auf allen eingetragenen MSNs möglich, die Rufnummern müssen dazu jedoch ebenfalls einzeln angemeldet werden (siehe nächstes Kapitel).

## An- und Abmelden bei der Mitteilungszentrale*

Um den Empfang einer Festnetz-SMS an Ihrem tiptel 2030 zu ermöglichen, müssen Sie das Gerät beim SMS-Service des Netzbetreibers registrieren. In Deutschland ist z.B. die Mitteilungszentrale der Deutschen Telekom bundesweit einheitlich unter der Rufnummer "0193010" zu erreichen. Diese ist bereits im tiptel 2030 SMS voreingestellt, ebenso die Mitteilungszentrale von www.sms-im-festnetz.de mit "019001504" (Mitteilungszentrale 2).

# Kurzmitteilungen (SMS) (nur tiptel 2030)

Die Anmeldeprozeduren sind bei jedem Anbieter unterschiedlich. Erkundigen Sie sich ggf. bei Ihrem Netzbetreiber, wie Sie vorgehen müssen.

Für den Netzbetreiber Deutsche Telekom z.B. ist die einmalige Registrierung kostenfrei*. Sie schicken eine SMS mit folgendem Inhalt:

"ANMELD" an die Zielrufnummer 8888 (im tiptel 2030 bereits voreingestellt!)

Anschließend erhalten Sie vom SMS-Service der Deutschen Telekom eine kostenlose Bestätigung der Registrierung. Nun können Sie sicher sein, dass sowohl das Senden als auch der SMS-Empfang am tiptel 2030 SMS funktioniert.

Mit "ABMELD" an die Zielrufnummer 8888 können Sie Ihre Rufnummer gezielt abmelden. Künftige SMS, die an Ihre Rufnummer geschickt werden, würden Ihnen dann als Sprachausgabe vorgelesen werden.

*Stand: Mai 2011

## Eingabemöglichkeiten für die Kurzmitteilungen

**Posteingang** Hier stehen alle empfangenen Kurzmitteilungen die Sie durchblättern, lesen, löschen oder in den Postausgang (zwecks Weiterleitung oder Beantwortung) kopieren können.

**Postausgang** Hier können Sie einen Text zum Versenden bearbeiten. Es besteht die Möglichkeit eine neue Mitteilung zu verfassen oder die alte zu verändern oder zu löschen. Eine SMS darf maximal 160 Zeichen lang sein.

Wenn Sie eine SMS aus dem Posteingang in den Postausgang kopiert haben, steht der Text der SMS aus dem Posteingang hier zur Verfügung.

**Versand** Geben Sie hier die Empfängerrufnummer (mit Vorwahl aber ohne evtl. Amtholung) ein, wohin Ihre Mitteilung geschickt werden soll. Anschließend können Sie die SMS versenden.

Wenn Sie eine SMS aus dem Posteingang in den Postausgang kopiert haben, steht als Empfängerrufnummer automatisch die Rufnummer des Absenders im Speicher

**Mitteilungszentrale** Hier können Sie die voreingestellte Rufnummer ändern. Sie erfahren diese Nummer bei Ihrem Netzbetreiber, falls dieser den Kurzmitteilungsdienst unterstützt. Sie können auch eine weitere Mitteilungszentrale eines anderen Anbieters eintragen. Der Empfang der SMS geschieht dann über beide Zentralen. Der Versand hingegen erfolgt immer nur über die Mitteilungszentrale 1. Tauschen Sie deshalb die beiden Zentralen gegeneinander aus, wenn Sie über die jeweils andere senden möchten oder müssen.

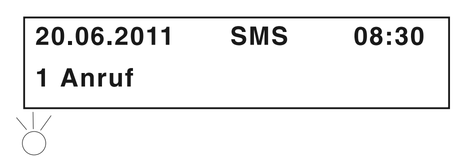
Vergessen Sie nicht, die Amtholung (z.B. 0) Ihrer Telefonanlage vor der Rufnummer einer Zentrale einzugeben, wenn Sie das Gerät an einer Nebenstelle benutzen.

## Kurzmitteilungen (SMS) (nur tiptel 2030)

### Posteingang

Bei Eintreffen einer Mitteilung (SMS) ertönt ein 3-Ton-Signal, es sei denn, Sie haben die Ruftonlautstärke auf Null gesetzt.

Wenn neue, noch nicht gelesene Mitteilungen (SMS) vorliegen erscheint in der ersten Displayzeile das Symbol "SMS" zwischen Datum und Uhrzeit. Außerdem blinkt die Leuchtdiode oberhalb der Taste "AWS (Anrufweiterschaltung)". Falls das SMS-Symbol blinkt, ist im Posteingang kein Platz mehr für neue Mitteilungen vorhanden. Löschen Sie ältere Mitteilungen um wieder Platz zu schaffen.




1. **Taste Menu drücken.** *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste bzw. drücken, um "Mitteilungen (SMS)" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste drücken.** *In der Anzeige erscheint "Posteingang".*
4. **Taste Ok drücken.** *In der Anzeige erscheint die Rufnummer, von der als letztes eine Kurznachricht (SMS) eingetroffen ist (neueste Nachricht).*

Wenn Sie die Funktion "Posteingang" auf eine Makrotaste programmiert haben (s. Kapitel Makroprogrammierung) erreichen Sie bei Betätigung der entsprechenden Taste direkt diesen Menüpunkt.

1 » Di 21.06.11 14:24
√ 02102428120

4. **Taste bzw. drücken, um die Liste durchzublättern.** *Die Anzeige zeigt den Status der eingegangenen SMS. In der ersten Zeile links sind die eingegangenen Nachrichten durchnummeriert.*

   *√ Nachricht wurde bereits gelesenæ*

   *↘ Neue Nachricht*

5. **Um eine Mitteilung zu lesen, Taste Ok drücken. Mit den Steuertasten bzw. kann die Nachricht horizontal um jeweils ein Zeichen, mit den Zifferntasten 1 und 3 jeweils um 18 Zeichen verschoben werden.** *In der ersten Zeile steht die Rufnummer des Absenders. Die max. 160 Zeichen umfassende Nachricht kann in der zweiten Zeile gelesen werden.*

```
02102428120
Hallo Heidi, unser Termin
```

6. **Mit den Tasten ⬭ bzw. ⬭ öffnen sich weitere Menüpunkte.**

   *In der ersten Zeile der Anzeige erscheinen:*
   *Mitteilung löschen?*
   *oder*
   *Kopie → Postausgang*
   *oder*
   *Nummerierung, Wochentag, Datum und Uhrzeit*

7. **Mit der Taste (Ok) die gewünschte Funktion wählen.**

   *Die Mitteilung wird nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.*
   *oder*
   *Die Mitteilung wird nach einer Sicherheitsabfrage kopiert, die Absender-Rufnummer als neue Versand-Rufnummer eingetragen und die Anzeige wechselt zum Postausgang.*

8. **Zum Verlassen des Menüs Taste (Esc) drücken.**

   *Sie befinden sich wieder im Grundzustand.*

## Postausgang

Hier schreiben Sie Ihre Nachricht (SMS).

1. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um "Mitteilungen (SMS)" auszuwählen.**

   *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*

2. **Taste ⬯ drücken.**

   *In der Anzeige erscheint "Posteingang".*

3. **Taste ⬭ drücken, um zum Postausgang zu wechseln.**

   *In der Anzeige erscheint "Postausgang".*

4. **Taste (Ok) drücken.**

   *In der Anzeige erscheint in der zweiten Zeile eine evtl. bereits im Postausgang stehende Nachricht (z.B. Kopie aus dem Posteingang).*

Wenn Sie die Funktion "Postausgang" auf eine Makrotaste programmiert haben (s. Kapitel Makroprogrammierung) erreichen Sie bei Betätigung der entsprechenden Taste direkt diesen Menüpunkt.

# Kurzmitteilungen (SMS) (nur tiptel 2030)

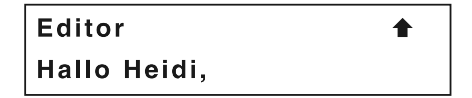
Wenn Sie beim Blättern durch das Telefonbuch des tiptel 2030 einen Eintrag gefunden haben, zu dem Sie eine SMS schicken möchten, kommen Sie durch Drücken der Taste (Ok) ,anschließendem Wechsel in den Menüpunkt "Mitteilung (SMS)" mit der Taste und nachfolgender Bestätigung durch erneutes Drücken der Taste (Ok) ebenfalls direkt in den Postausgang. Die Rufnummer des Telefonbucheintrags wird dabei automatisch als Versand-Rufnummer der SMS eingetragen.

Achtung: Sollten Sie in Ihrem Telefonbuch alle Einträge mit einer vorausgehenden Amtholungs-Kennziffer (z.B. "0") Ihrer Telefonanlage eingegeben haben, müssen Sie die Kennziffer unbedingt vor dem Versand löschen. Die unter "Versand" sichtbare Rufnummer wird direkt an die SMS-Zentrale des Netzbetreibers übermittelt und dort ausgewertet. Sie darf deswegen keine zusätzlichen Ziffern enthalten.




**5. Um die Nachricht zu editieren bzw. eine Nachricht einzugeben, Taste (Ok) drücken.**

*In der ersten Zeile steht jetzt "Editor", die max. 160 Zeichen umfassende Nachricht kann in der zweiten Zeile editiert bzw. eingegeben werden.*




**6. Mit den Zifferntasten sowie * und # können Sie jetzt die Nachricht eingeben. Das Eingabefeld springt nach 1,5 Sekunden automatisch auf die nächste Position. Sie können jedoch auch die Tasten bzw. drücken, um die Eingabeposition zu bestimmen**

*In der Anzeige erscheint die Nachricht.*

*Tastenbelegung:*

| | | |
|---|---|---|
| *Taste :* | *Leerzeichen einfügen* | |
| *Taste :* | *Cursor-Position löschen* | |
| *Taste (−)(+) :* | *Umschaltung von Klein- auf Großbuchstaben* | |
| *Taste 1:* | *ä ö ü ß 1 $ ¥* | |
| *Taste 2:* | *a b c 2* | *A B C 2* |
| *Taste 3:* | *d e f 3* | *D E F 3* |
| *Taste 4:* | *g h i 4* | *G H I 4* |
| *Taste 5:* | *j k l 5* | *J K L 5* |
| *Taste 6:* | *m n o 6 ñ Ω* | *M N O 6 ñ Ω* |
| *Taste 7:* | *p q r s 7 Π Σ* | *P Q R S 7 Π Σ* |
| *Taste 8:* | *t u v 8 θ* | *T U V 8 θ* |
| *Taste 9:* | *w x y z 9* | *W X Y Z 9* |
| *Taste *:* | ** + - : ; = %* | |
| *Taste 0:* | */ ( ) 0 ' < >* | |
| *Taste #:* | *# , . @ & ? ! "* | |

7. **Zum Verlassen des Editiermodus Taste (Ok) drücken.**
   *In der Anzeige erscheint wieder "Postausgang".*
8. **Mit den Tasten bzw. öffnen sich weitere Menüpunkte.**
   *In der ersten Zeile der Anzeige erscheinen:*
   *"Jetzt versenden"*
   *oder*
   *"Mitteilung löschen?"*
9. **Mit der Taste (Ok) die gewünschte Funktion wählen.**
   *Die Mitteilung wird in den Versand verschoben. In der Anzeige erscheint:*
   *"Senden an:"*
   *oder*
   *Die Mitteilung wird nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.*
10. **Zum Verlassen des Menüs Taste (Esc) drücken.**
    *Sie befinden sich wieder im Grundzustand.*

## Versand einer Mitteilung (SMS)

Voraussetzung für den Versand einer Mitteilung (SMS) ist, dass sich eine Nachricht im Postausgang befindet. Der Versand geschieht grundsätzlich mit der unter "MSN 1" eingegebenen Rufnummer.

1. **Taste (Menu) drücken.**
   *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste bzw. drücken, um "Mitteilungen (SMS)" auszuwählen.**
   *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste drücken.**
   *In der Anzeige erscheint "Posteingang".*
4. **Taste zweimal drücken, um zum Versand zu wechseln.**
   *In der Anzeige erscheint "Versand".*
5. **Taste (Ok) drücken.**
   *In der Anzeige erscheint in der zweiten Zeile die beim letzen Versand eingegebene Zielrufnummer. Falls Sie zuvor aus dem Posteingang kopiert haben, erscheint die Absender-Rufnummer der zuvor eingegangenen, kopierten SMS (Beantwortungs-Funktion).*

```
Senden an:
021021234567
```

5. **Mit den Zifferntasten sowie * und # können Sie jetzt die Zielrufnummer eingeben. Geben Sie keinesfalls die Amtskennzahl vor der eigentlichen Rufnummer mit ein, wenn Ihr Gerät als Nebenstelle in einer TK-Anlage betrieben wird! Die unter "Versand" sichtbare Rufnummer wird direkt an die SMS-Zentrale des Netzbetreibers übermittelt und dort ausgewertet. Sie darf deswegen keine zusätzlichen Ziffern enthalten.**

   *In der Anzeige erscheint die Zielrufnummer.*

   *Tastenbelegung zum Editieren:*

   *Taste : Leerzeichen einfügen*

   *Taste : Cursor-Position löschen*

   *Sie können die Tasten bzw. drücken, um die Eingabeposition zu bestimmen*

6. **Mit der Taste (Ok) die Eingabe beenden.**

   *In der Anzeige erscheint "Jetzt versenden?"*

7. **Mit der Taste (Ok) den Versand bestätigen.**

   *In der Anzeige erscheint "Anwahl..." und anschließend "Übertragung...". Die SMS wird verschickt. Nach einer Bestätigung befinden Sie sich wieder im Menü "Mitteilungen (SMS)-Versand".*

8. **Mit der Taste (Ok) können Sie die Nachricht an eine weitere Rufnummer verschicken oder mit der Taste (Esc) das Menü verlassen.**

## Ändern der Mitteilungszentrale

Wenn Sie die voreingestellte Mitteilungszentrale ändern möchten oder eine weitere hinzufügen wollen, verwenden Sie bitte dieses Menü.

1. **Taste (Menu) drücken.**

   *Es öffnet sich das Hauptmenü.*

2. **Taste bzw. drücken, um "Mitteilungen (SMS)" auszuwählen.**

   *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*

3. **Taste drücken.**

   *In der Anzeige erscheint "Posteingang".*

4. **Taste drücken, um zum Menü "Mitteilungszentrale" zu wechseln.**

   *In der Anzeige erscheint "Mitteilungszentr.".*

5. **Taste (Ok) drücken.**

   *In der Anzeige erscheint in der zweiten Zeile die eingegebene Rufnummer der ersten Mitteilungszentrale.*

```
Mitteilungszentr. 1
0193010
```

| | |
|---|---|
| **6. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um zur zweiten Mitteilungszentrale zu wechseln.** | *In der Anzeige erscheint in der zweiten Zeile die eingegebene Rufnummer der zweiten Mitteilungszentrale.* |
| **7. Taste ⬯ drücken, falls die Zentrale 2 mit 1 getauscht werden soll. Gesendet wird immer über Mitteilungszentrale 1!** | *Nach einer Sicherheitsabfrage sind die Zentralen ausgetauscht ( 2 ist jetzt 1 und umgekehrt).* |
| **8. Taste (Ok) drücken, um die Rufnummer zu editieren.** | *In der Anzeige erscheint ein Cursor (Unterstrich).* |
| **9. Mit den Zifferntasten sowie * und # können Sie jetzt die Rufnummer eingeben. Vergessen Sie nicht, die Amtskennzahl vor der eigentlichen Rufnummer mit einzugeben, wenn Ihr Gerät als Nebenstelle in einer TK-Anlage betrieben wird.** | *In der Anzeige erscheint die Rufnummer der entsprechenden Mitteilungszentrale.*<br>*Tastenbelegung zum Editieren:*<br>*Taste ⬯ : Leerzeichen einfügen*<br>*Taste ⬯ : Cursor-Position löschen Sie können die Tasten ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die Eingabeposition zu bestimmen* |
| **10. Mit der Taste (Ok) die Eingabe beenden.** | *Der Eingabecursor erscheint nicht mehr.* |
| **11. Mit der Taste (Esc) das Menü verlassen.** | |

**Wichtige Hinweise:**

Wenn Sie beim Anmeldevorgang keinen Kontakt zur Mitteilungszentrale bekommen (im Display steht "Anwahl", anschließend erscheint "Keine Verbindung") überprüfen Sie, ob Ihr Anschluss für die Anwahl dieser speziellen Rufnummern überhaupt freigeschaltet ist. Die SMS-Zentrale der Deutschen Telekom ist z.B. aus den Netzen anderer Netzbetreiber nicht erreichbar.

Viele Netzbetreiber sperren auch die Vorwahl 0190-0 komplett, so dass die Mitteilungszentrale von www.sms-im-festnetz.de ebenfalls nicht erreichbar ist. Wenden Sie sich in diesem Falle an Ihren Netzbetreiber, der Ihnen die Vorwahl (kostenpflichtig) freischalten kann.

# Telefonregister

## Telefonregister allgemein

Das Telefonregister verwaltet die Namen und Rufnummern Ihrer Gesprächspartner und wird somit zu Ihrem persönlichen Telefonbuch. Das Telefonbuch verwaltet bis zu **100 Einträge**. Zu jedem Eintrag können Sie einen **Kostenzähler** und verschiedene **Filterfunktionen** aktivieren. Bei eingeschalteten Kostenzähler werden alle Gesprächskosten zu diesem Eintrag aufaddiert und können über die Funktion „Telefonregister" abgerufen werden. Über die Filterfunktion werden Anrufe (nur wenn die Rufnummer des Anrufers übertragen wird) gesondert behandelt. Sie haben die Auswahl zwischen dem **VIP-Filter** damit Ihr Telefon bei diesem Anrufer auch bei ausgeschalteten Tonruf klingelt, dem **Anruffilter** damit Ihr Telefon für diesen Anrufer nicht klingelt und dem Filter **Weiterleiten (CD)** damit der Anrufer zu dem voreingestellten Anschluss (siehe Kapitel CD einstellen) weitergeleitet wird. Eine aktive Filterfunktion wird beim Blättern im Telefonregister durch ein F rechts neben dem Namen angezeigt. Alle Einträge werden alphabetisch sortiert. Zur Weiterverwendung und als zusätzliche Datensicherung kann das gesamte Telefonregister auf einen PC gesichert und ins Telefon zurückgeladen werden (siehe Kapitel PC-Software tiptel 2030, nur bei tiptel 2030).

Die Eingabe des Namens erfolgt über den Ziffernblock. Der Buchstabe wird über mehrmaliges Drücken einer Zifferntaste ausgewählt. Falsche Buchstaben können über die Taste gelöscht werden. Ein Leerzeichen können Sie über die Taste einfügen. Über die Tasten und können Sie sich im Textfeld bewegen.

## Eingeben von Zeichen

**Alphabet (Tasten 2 bis 9):**

| | | | |
|---|---|---|---|
| A = 1 mal 2 | H = 2 mal 4 | O = 3 mal 6 | V = 3 mal 8 |
| B = 2 mal 2 | I = 3 mal 4 | P = 1 mal 7 | W = 1 mal 9 |
| C = 3 mal 2 | J = 1 mal 5 | Q = 2 mal 7 | X = 2 mal 9 |
| D = 1 mal 3 | K = 2 mal 5 | R = 3 mal 7 | Y = 3 mal 9 |
| E = 2 mal 3 | L = 3 mal 5 | S = 4 mal 7 | Z = 4 mal 9 |
| F = 3 mal 3 | M = 1 mal 6 | T = 1 mal 8 | |
| G = 1 mal 4 | N = 2 mal 6 | U = 2 mal 8 | |

**Sonderzeichen (Tasten 0 , 1 , * und # ):**

| | | | |
|---|---|---|---|
| ä = 1 mal 1 | ( = 2 mal 0 | - = 3 mal * | . = 3 mal # |
| ö = 2 mal 1 | ) = 3 mal 0 | : = 4 mal * | @ = 4 mal # |
| ü = 3 mal 1 | _ = 4 mal 0 | ; = 5 mal * | & = 5 mal # |
| ß = 4 mal 1 | * = 1 mal * | # = 1 mal # | |
| / = 1 mal 0 | + = 2 mal * | , = 2 mal # | |

**Ziffern:**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 = 5 mal 1 | 4 = 4 mal 4 | 7 = 5 mal 7 | 0 = 5 mal |
| 2 = 4 mal 2 | 5 = 4 mal 5 | 8 = 4 mal 8 | |
| 3 = 4 mal 3 | 6 = 4 mal 6 | 9 = 5 mal 9 | |

**Beispiele:**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 x Taste 8 | 3 x Taste 4 | 1 x Taste 7 | 1 x Taste 8 | 2 x Taste 3 | 3 x Taste 5 |
| = **T** | = **I** | = **P** | = **T** | = **E** | = **L** |

# Telefonregister

## Einträge speichern

Ein Eintrag im Telefonregister besteht aus dem Namen (= Suchbegriff), der Rufnummer und bei Bedarf aus weiteren Einstellungen (z.B. Filterfunktionen, Kostenzähler).

1. **Taste drücken.** *Es öffnet sich das Telefonregister.*
2. **Taste drücken.** *In der Anzeige erscheint der Schriftzug „neuer Eintrag".*
3. **Taste Ok drücken.** *In der Anzeige erscheint „Name:".*
4. **Namen über die Zifferntasten eingeben.** *In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe. Das letzte Zeichen können Sie über die Taste löschen.*
5. **Taste Ok drücken.** *Die Namenseingabe ist abgeschlossen. In der Anzeige erscheint „Nummer:".*
6. **Rufnummer über die Zifferntasten eingeben.** *In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.*
7. **Taste Ok drücken.** *Die Rufnummereingabe ist abgeschlossen. In der Anzeige erscheint „Kostenzähler aus". Wünschen Sie keine weiteren Einstellungen, so drücken Sie einfach die Taste Esc . Sie gelangen jetzt automatisch zum Ende der Eingabe (Lesen Sie bitte ab Punkt 10 weiter).*
8. **Taste bzw. drücken.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*
   ***aus:*** *Der Kostenzähler wird ausgeschaltet und gelöscht.*
   ***ein:*** *Der Kostenzähler wird eingeschaltet. Die Gebühren zu diesem Eintrag werden nach jedem Gespräch aktualisiert.*
9. **Taste drücken.** *In der Anzeige erscheint „Filter aus".*
10. **Taste Ok bzw. drücken.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*

    ***Filter aus:*** *Es ist kein Filter eingeschaltet.*
    ***VIP-Filter:*** *Es erfolgt eine Tonrufsignalisierung obwohl die Lautstärke in der Grundeinstellung auf aus steht.*
    ***Anruffilter:*** *Es erfolgt keine Tonrufsignalisierung.*
    ***CD-Filter:*** *Der Anruf wird zu dem voreingestellten Anschluss (siehe Kapitel CD) weitergeleitet.*

10. **Taste Ok drücken.** *In der Anzeige erscheint „Eintrag speichern?".*
11. **Taste Ok drücken.** *Der Eintrag wird gespeichert.*

## Einträge bearbeiten

Einträge können jederzeit geprüft, korrigiert oder gelöscht werden.

1. **Taste drücken.** *Es öffnet sich das Telefonregister.*
2. **Taste drücken.** *In der Anzeige erscheint der erste Eintrag aus dem Telefonregister.*
3. **Taste oder drücken, um einen Eintrag auszuwählen.** *Mit diesen Tasten „blättern" Sie durch das Telefonregister bis der gewünschte Name in der Anzeige erscheint.*
4. **Taste Ok drücken.** *In der Anzeige erscheint „Eintrag bearbeiten".*

**Zum Bearbeiten:**

5. **Taste Ok drücken.** *In der Anzeige erscheint „Name:".*
6. **Änderung eingeben,** *Geben sie jetzt Ihre Änderungen ein. Gehen Sie genauso vor wie bei einem neuen Eintrag.*

**oder**

**Zum Löschen:**

5. **Taste bzw. drücken, um Eintrag löschen auszuwählen.** *In der Anzeige wird „Eintrag löschen" angewählt.*
6. **Taste Ok drücken.** *Der Eintrag wird gelöscht.*

# Einstellungen System

## Eingabe der MSN

Ihr ISDN-Anschluss und damit Ihr tiptel ISDN-Telefon kann über eine oder mehrere Rufnummern (MSN) erreicht werden. Sie können bis zu sechs Rufnummern zuteilen.

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste ⬯ drücken** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „System" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „System".* |
| **5. Taste ⬯ 3x drücken.** | *In der Anzeige erscheint „MSN 1" und die MSN, falls eingetragen.* |
| **6. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die gewünschte „MSN" (MSN 1 ... MSN 6) auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint die MSN.* |
| **7. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „MSN eingeben:".* |
| **8. Geben Sie über den Ziffernblock Ihre MSN ein.** | |
| **9. Taste (Ok) drücken.** | *Die MSN wird gespeichert.* |

## Auswahl der gehenden MSN

Hier legen Sie fest, mit welcher MSN sich das Telefon bei abgehenden Gesprächen in der Vermittlungsstelle meldet. Die Gebühren werden dann dieser MSN zugeordnet.

1. **Taste (Menu) drücken.** — *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste bzw. drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).*
4. **Taste bzw. drücken, um „System" auszuwählen.** — *In der Anzeige erscheint „System".*
5. **Taste 2x drücken.** — *In der Anzeige erscheint „MSN".*
6. **Taste bzw. drücken, um „gehende MSN" auszuwählen.** — *In der Anzeige erscheint „gehende MSN".*
7. **Taste (Ok) drücken.**
8. **Geben Sie über den Ziffernblock eine Ziffer zwischen 1 und 6 für die Auswahl der MSN ein.** — *In der Anzeige erscheint die aktuelle Einstellung.*
9. **Taste (Ok) drücken** — *Die Einstellung wird gespeichert.*

# Einstellungen System

## Rufnummernanzeige

Sie haben die Möglichkeit die Rufnummernanzeige von Ihrem Anschluss oder zu Ihrem Anschluss ein- bzw. auszuschalten. Die Einstellung gilt für alle eingegebenen MSN's.

| | |
|---|---|
| **1. Taste Menu drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste bzw. drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste bzw. drücken, um „System" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „System".* |
| **5. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „ISDN".* |
| **6. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „MSN".* |
| **7. Taste bzw. drücken, um „Rufnummernanzeige" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Rufnummernanzeige".* |
| **8. Taste Ok drücken.** | *In der Anzeige erscheint die aktuelle Einstellung.* |
| **9. Taste bzw. drücken.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*<br>***gehend, kommend:*** *Ihre Rufnummer sowie die Rufnummer des fernen Teilnehmers wird übertragen.*<br>***gehend:*** *Ihre eigene Rufnummer wird übertragen.*<br>***kommend:*** *Die Rufnummer des fernen Teilnehmers wird übertragen.*<br>***aus:*** *Ihre Rufnummer sowie die Rufnummer des fernen Teilnehmers werden nicht übertragen.* |
| **10. Taste Ok drücken.** | *Die Einstellung wird gespeichert.* |

# Einstellungen System

## Anklopfen einstellen

Werden Sie während eines Gesprächs angerufen, so können Sie hier bestimmen, ob eine Signalisierung (kurzer Doppelton) während des Gesprächs erfolgen soll (siehe auch Kapitel „Anklopfen").

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „System” auszuwählen** | *In der Anzeige erscheint „System”.* |
| **5. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „ISDN”.* |
| **6. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „MSN”.* |
| **7. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Anklopfen” auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Anklopfen”.* |
| **8. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint die aktuelle Einstellung.* |
| **9. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*<br>***ein:*** *Ein Anruf während eines Gesprächs wird signalisiert.*<br>***aus:*** *Ein Anruf während eines Gesprächs wird nicht signalisiert.* |
| **10. Taste (Ok) drücken.** | *Die Einstellung wird gespeichert.* |

# Einstellungen System

## Vermitteln einstellen

Über die Funktion Vermitteln haben Sie die Möglichkeit ein angenommenes Gespräch (siehe auch Kapitel „Gespräch vermitteln") zu einem anderen Anschluss zu vermitteln. Je nach Telefonanlage wird diese Funktion über das ISDN-Leistungsmerkmal ECT oder über ein anderes Verfahren durchgeführt. Sollte Ihre Telefonanlage ECT nicht unterstützen, so schalten Sie die Funktion hier aus.

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „System" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „System".* |
| **5. Taste ⬯ 2x drücken.** | *In der Anzeige erscheint „MSN".* |
| **6. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „ECT" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „ECT".* |
| **7. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint die aktuelle Einstellung.* |
| **8. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*<br>***ein:*** *Vermitteln über ECT ist eingeschaltet.*<br>***aus:*** *Vermitteln über ECT ist ausgeschaltet.* |
| **9. Taste (Ok) drücken.** | *Die Einstellung wird gespeichert.* |

# Einstellungen System

## Weiterleiten (CD) einstellen

Sie haben die Möglichkeit einen Anruf zu einen anderen Anschluss weiterzuleiten ohne diesen vorher anzunehmen. Hier können Sie die Rufnummer für diesen Anschluss voreinstellen.

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste bzw. drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste bzw. drücken, um „System" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „System".* |
| **5. Taste 2x drücken.** | *In der Anzeige erscheint „MSN".* |
| **6. Taste bzw. drücken, um „Weiterleiten (CD)" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Weiterleiten (CD)".* |
| **7. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Ziel eingeben".* |
| **8. Geben Sie über den Ziffernblock die Rufnummer ein, zu der weitergeleitet werden soll.** | *Die Rufnummer erscheint in der Anzeige.* |
| **9. Taste (Ok) drücken.** | *Die Einstellung wird gespeichert.* |

# Einstellungen System

## ISDN-Dienste intern (nur tiptel 2030)

Die ISDN-Dienste Halten, Makeln, Dreierkonferenz und Anrufweiterschaltung sind Leistungsmerkmale Ihrer Vermittlungsstelle die über das Telefon programmierbar sind. Hier haben Sie nun die Möglichkeit diese Leistungsmerkmale durch Ihr Telefon ausführen zu lassen (der Dienst muss dann nicht in der Vermittlungsstelle freigeschaltet sein). Damit Ihr Telefon diese Funktion ausführen kann werden beide Amtsleitungen (B-Kanäle) Ihres ISDN-Anschlusses benötigt.

1. **Taste (Menu) drücken.** — *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste ⬯ drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Anrufbeantworter".*
4. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „System" auszuwählen.** — *In der Anzeige erscheint „System".*
5. **Taste ⬯ zweimal drücken.** — *In der Anzeige erscheint „ISDN", dann „MSN“.*
6. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „ISDN-Dienste" auszuwählen.** — *In der Anzeige erscheint „ISDN-Dienste".*
7. **Taste ⬯ drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Halten, Makeln".*
8. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um einen ISDN-Dienst auszuwählen.** — *Wählen Sie die gewünschte Funktion aus.*
9. **Taste (Ok) drücken.** — *Die Funktion erscheint in der Anzeige mit den folgenden Einstellmöglichkeiten.*

**Halten, Makeln:**

10. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.** — *Die Anzeige wechselt zwischen intern (Halten,Makeln führt das Telefon intern aus) und extern (Halten Makeln führt die Vermittlungsstelle aus).*

**Dreierkonferenz:**

10. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.** — *Die Anzeige wechselt zwischen „intern" (Dreierkonferenz über das Telefon intern) und „extern" (Dreierkonferenz über die Vermittlungsstelle).*

***Hinweis:***
*Je nach Vermittlungsstelle muss bei der internen Dreierkonferenz Halten/Makeln auf „intern“ stehen.*

**Anrufweiterschaltung:**

10. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.** — *Die Anzeige wechselt zwischen „intern" (Anrufweiterschaltung über das Telefon intern) und „extern" (Anrufweiterschaltung über die Vermittlungsstelle).*

***Hinweis:***
*Die Einstellungen in der Anrufweiterschaltung „verzögert" und „besetzt" sind in der Stellung „intern" nicht möglich.*

11. **Taste (Ok) drücken.** — *Die Einstellung wird gespeichert.*

# Einstellungen System

## Datum/Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit werden durch ein abgehendes Gespräch automatisch gestellt. Hier haben Sie die Möglichkeit Uhrzeit und Datum manuell einzustellen.

| | | |
|---|---|---|
| 1. | **Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| 2. | **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| 3. | **Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| 4. | **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „System" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „System".* |
| 5. | **Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „ISDN".* |
| 6. | **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Uhrzeit/Datum" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Uhrzeit/Datum".* |
| 7. | **Taste (Ok) drücken.** | |
| 8. | **Geben Sie jetzt über den Ziffernblock Uhrzeit und Datum ein.** | *Die Eingabe erscheint in der Anzeige.* |
| 9. | **Taste (Ok) drücken.** | *Die Einstellung wird gespeichert.* |

## Kontrast einstellen

Sie haben hier die Möglichkeit den Kontrast Ihres Displays einzustellen.

| | | |
|---|---|---|
| 1. | **Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| 2. | **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| 3. | **Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| 4. | **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „System" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „System".* |
| 5. | **Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „ISDN".* |
| 6. | **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Kontrast" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Kontrast".* |
| 7. | **Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Kontrast" und der Kontrastbalken.* |
| 8. | **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.** | *Der Kontrast wird hoch bzw. heruntergeregelt.* |
| 9. | **Taste (Ok) drücken.** | *Die Einstellung wird gespeichert.* |

# Einstellungen System

## PIN ändern

Eine PIN (persönliche Identifikationsnummer) benötigen Sie um Wahlsperren oder Tastatursperren ein- bzw. auszuschalten (Grundeinstellung 000).

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „System" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „System".* |
| **5. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „ISDN".* |
| **6. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „PIN" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „PIN".* |
| **7. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „PIN eingeben".* |
| **8. Geben Sie jetzt über den Ziffernblock Ihre persönliche Identifikationsnummer (max. 10 Stellen) ein.** | *Die Eingabe erscheint in der Anzeige.* |
| **9. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „neue PIN eingeben".* |
| **10. Geben Sie jetzt über den Ziffernblock eine neue Identifikationsnummer ein.** | *Die Eingabe erscheint in der Anzeige.* |
| **11. Taste (Ok) drücken.** | *Die Eingabe wird gespeichert.* |

# Einstellungen System

## Gebührensatz

Der Preis für eine Gebühreneinheit (= Gebührensatz) kann individuell eingegeben werden.
Bei eingestellten Gebührensatz zeigt Ihr Telefon Ihnen direkt die Kosten an.
Die Gebührenerfassung kann nur arbeiten, wenn die Gebühreninformation von Ihrer Vermittlungsstelle übertragen wird.

| | |
|---|---|
| **1. Taste Menu drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste bzw. drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste bzw. drücken, um „System" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „System".* |
| **5. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „ISDN".* |
| **6. Taste bzw. drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Gebührensatz".* |
| **7. Taste Ok drücken.** | |
| **8. Geben Sie jetzt über den Ziffernblock Gebührensatz ein.** | *In der Anzeige erscheint die Eingabe.* |
| **9. Taste Ok drücken.** | *Die Einstellung wird gespeichert.* |

## Amtskennzahl

Innerhalb von Nebenstellenanlagen muss für externe Gespräche vor der eigentlichen Rufnummer die Amtskennzahl gewählt werden. Damit in der Anrufliste diese Amtskennzahl automatisch eingetragen wird, ist es für einige Nebenstellenanlagen notwendig die Amtskennzahl im ISDN-Telefon zu programmieren

| | |
|---|---|
| **1. Taste Menu drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste bzw. drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste bzw. drücken, um „System" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „System".* |
| **5. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „ISDN".* |
| **6. Taste bzw. drücken, um „Amtsholung" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Amtsholung".* |
| **7. Taste Ok drücken.** | *Die Schreibmarke erscheint in der Anzeige.* |
| **8. Geben Sie jetzt über den Ziffernblock die Ziffernfolge für die Amtsholung (max. 4 Stellen) ein.** | *In der Anzeige erscheint die Eingabe.* |
| **9. Taste Ok drücken.** | *Die Einstellung wird gespeichert.* |

# Einstellungen System

## Auslieferzustand

Sie können jederzeit den Original - Auslieferungszustand wieder herstellen.

**1. Taste (Menu) drücken.**
*Es öffnet sich das Hauptmenü.*

**2. Taste bzw. drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.**
*Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*

**3. Taste drücken.**
*In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).*

**4. Taste bzw. drücken, um „System" auszuwählen.**
*In der Anzeige erscheint „System".*

**5. Taste (Ok) drücken.**
*In der Anzeige erscheint „ISDN".*

**6. Taste bzw. drücken.**
*In der Anzeige erscheint „Auslieferzustand".*

**7. Taste (Ok) drücken.**
*Die Warnung „ACHTUNG! alle Daten werden gelöscht" erscheint in der Anzeige.*

**Zum Auslieferzustand herstellen:**

**8. Taste (Ok) drücken.**
*Der Auslieferzustand wird wieder hergestellt.*

**Zum Abbrechen:**

**9. Taste (Esc) drücken.**
*Die Funktion wird abgebrochen (Daten bleiben erhalten).*

# Einstellungen System

Bei Bedarf können Sie eine aktuellere Version der Betriebssoftware in Ihr Telefon laden. Sie können dies über unseren Update-Server erledigen oder lokal über die USB Schnittstelle des Gerätes (nur tiptel 2030). Vor dem Update über ISDN muss das USB-Kabel vom Computer entfernt werden.

## Update über ISDN

1. **Taste (Menu) drücken.** — *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste bzw. drücken, um "Einstellungen" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).*
4. **Taste bzw. drücken, um "System" auszuwählen.** — *In der Anzeige erscheint "System."*
5. **Taste drücken.** — *In der Anzeige erscheint "ISDN".*
6. **Taste bzw. drücken, um "Update über ISDN" auszuwählen.** — *In der Anzeige erscheint "Update über ISDN".*
7. **Taste (Ok) drücken.** — *In der Anzeige erscheint "Servernummer" und ggf. die Nummer "02102428438".*
8. **Geben Sie diese Tiptel-Servernummer ein, falls sie nicht angezeigt wird. Beachten Sie beim Einsatz des ISDN-Telefons an Nebenstellen, dass Sie ggf. dieser Rufnummer noch eine Amtsholungskennziffer voranstellen müssen. Mit den Cursor-Tasten können Sie die Rufnummer ggf. ändern, zum Einfügen von Ziffern betätigen Sie die Taste , zum Löschen die Taste .**
9. **Bestätigen Sie die korrekte Eingabe der Server-Rufnummer mit der Taste (Ok).** — *Sie werden gefragt, ob Sie das Update wirklich starten möchten.*
10. **Bestätigen Sie dies mit der Taste (Ok).** — *In der Anzeige erscheint "Anwahl" und die Rufnummer des Tiptel-Servers.*

Während des Updates sehen Sie im Display "Update, bitte warten" sowie in der linken unteren Ecke ein rotierendes Symbol. Nach Beendigung des Vorgangs startet das ISDN-Telefon automatisch neu und geht in den Grundzustand.

**Hinweis:**

Erscheint nach Anwahl der Rufnummer die Anzeige "Sie haben bereits die aktuelle Version" ist kein Update nötig und das Gerät geht wieder in den Grundzustand. Wenn die Verbindung zum Server während des Updates abreißt, erscheint im Display "Update abgebrochen" und das Gerät geht wieder in den Menüpunkt "Update über ISDN". Beginnen Sie erneut mit Punkt 7 (s.o.).

Üblicherweise sind nach einem Update alle Einstellungen und Aufzeichnungen noch vorhanden. Wir empfehlen jedoch eine vorherige Sicherung aller Daten über das mitgelieferte PC-Programm „tiptel 2030“.

## Update über USB (nur tiptel 2030)

Die neue Betriebssoftware für Ihr Telefon finden Sie auf der tiptel-Homepage www.tiptel.com im Supportbereich. Die Dateien des selbstentpackenden ZIP-Files speichern Sie bitte in einem Ihnen geeignet erscheinenden Ordner auf Ihrem PC. Merken Sie sich den Speicherort!

Mit der Software „tiptel 2030“ kann ein Update durchgeführt werden. Der Vorgang des Updates ist in der Hilfe-Funktion der Software beschrieben.

Während des Updates sehen Sie links im Display ein rotierendes Symbol. Nach Beendigung des Vorgangs startet das tiptel 2030 automatisch neu und geht in den Grundzustand.

**Hinweis:**

Steht im Display „Loader V1.5“ und Sie wollten gar keine neue Betriebssoftware laden, wurde diese Funktion versehentlich aktiviert. Ihr Telefon ist nicht mehr betriebsbereit. Sie müssen jetzt eine neue Betriebssoftware laden. Dieses ist dann nur mit der „tiptel 2030“ Software möglich. Gehen Sie dazu wie gerade beschrieben vor.

Sollte aus irgend einem Grund Ihre Betriebssoftware beschädigt sein und Sie das Einstellmenü nicht mehr benutzen können, lässt sich der Loader auch direkt starten. Drücken Sie dazu die Tasten 2 und 4 gleichzeitig, während Sie das Gerät mit dem ISDN-Port verbinden. Gehen Sie dann wie im letzten Absatz beschrieben vor.

# Einstellungen Telefon

## Tonruf

Der eingebaute Tonruf kann in Lautstärke, Melodie und Geschwindigkeit individuell eingestellt werden. Jeder eingetragenen MSN können Sie einen eigenen Tonruf zuordnen. Möchten Sie durch Ihr Telefon nicht gestört werden, so stellen Sie den Tonruf auf aus. Möchten Sie, dass die Lautstärke sich langsam mit jedem Tonruf erhöht, so schalten Sie die Funktion „Schweller" ein.

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Telefon" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Telefon".* |
| **5. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Tonruf".* |
| **6. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „MSN 1" und die eingestellte Tonrufmelodie.* |
| **7. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um die MSN auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint die MSN.* |
| **8. Taste (Ok) drücken.** | *Der Tonruf wird vorgespielt.* |
| **9. Geben Sie einen Tonruf über eine zweistellige Ziffernkombination (00...99) ein.** | *In der Anzeige erscheint die Eingabe. Die neue Melodie wird vorgespielt.* |
| **10. Stellen Sie über die Taste ⬭ bzw. ⬭ die gewünschte Lautstärke oder den Schweller ein.** | *Die Anzeige wechselt zwischen „Rufton aus", dem Lautstärkebalken und „Schweller ein".* |
| **11. Taste (Ok) drücken.** | *Die Einstellung wird gespeichert.* |

# Einstellungen Telefon

## Direktwahl

Die Funktion „Direktwahl" (BABYRUF) ermöglicht das automatische Wählen einer voreingestellten Rufnummer durch Drücken einer beliebigen Taste (außer Menütasten) oder durch Abheben des Hörers.

1. **Taste (Menu) drücken.** *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste bzw. drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste drücken.** *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).*
4. **Taste bzw. drücken, um „Telefon" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „Telefon".*
5. **Taste drücken.** *In der Anzeige erscheint „Tonruf".*
6. **Taste bzw. drücken, um „Direktwahl" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „Direktwahl".*
7. **Taste drücken.** *In der Anzeige erscheint „Nummer eingeben".*
8. **Taste (Ok) drücken.**
9. **Geben Sie jetzt über den Ziffernblock die gewünschte Rufnummer ein oder löschen Sie die aktuelle über die Taste .** *In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.*
10. **Taste (Ok) drücken.** *Die Einstellung wird gespeichert.*
11. **Taste bzw. drücken, um „Schalten" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „Schalten".*
12. **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint die aktuelle Einstellung.*
13. **Taste bzw. drücken, um die Funktion ein bzw. auszuschalten** *Die Anzeige wechselt zwischen ein und aus.*
14. **Taste (Ok) drücken.** *Die Einstellung wird gespeichert.*

# Einstellungen Telefon

## Sperren

Sie haben die Möglichkeit verschiedene Tasten (z.B. den Ziffernblock oder die Eingabe im Menü und im Telefonregister) Ihres Telefons zu sperren. Gesperrte Tasten oder Wahlsperren können dann nur über eine vorherige PIN-Eingabe ausgeführt werden.

1. **Taste (Menu) drücken.** *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste ⬯ drücken.** *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).*
4. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Telefon" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „Telefon".*
5. **Taste ⬯ drücken.** *In der Anzeige erscheint „Tonruf".*
6. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Sperren" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „Sperren".*
7. **Taste ⬯ drücken.** *In der Anzeige erscheint „Menü/Register".*
8. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*

   ***Menü/Register:*** *Sperrt die Einstellmöglichkeit über das Menü oder über das Telefonregister*

   ***Ziffernblock:*** *Sperrt die Eingabe von Rufnummern über den Ziffernblock in den Funktionen „manuelle Wahl" und „Zielwahl".*

   ***Wahlsperre:*** *Hier schalten Sie die Wahlsperre ein oder aus.*

   ***Sperrliste:*** *Öffnet die Eingabe der Ziffernfolgen die für eine Wahl gesperrt sein sollen. Sie können bis zu 10 unterschiedliche Ziffernfolgen eingeben.*

   ***zugel. Rufnummern:*** *Öffnet die Eingabe für die Rufnummern, die trotz einer gesperrten Ziffernfolge gewählt werden dürfen. Sie können bis zu 10 Rufnummern eingeben. Die Notnummern 110 und 112 sind voreingestellt*
9. **Taste (Ok) drücken.** *Sie befinden sich in der Eingabe der ausgewählten Funktion.*

# Einstellungen Telefon

## Sperren (Fortsetzung)

<u>**Menü/Register:**</u>

**10. Taste bzw. drücken.**

*Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*
***ein:*** *Die Funktion wird eingeschaltet.*
***aus:*** *Die Funktion wird ausgeschaltet.*

**11. Taste (Ok) drücken.**

*Die Einstellung wird gespeichert.*

<u>**Ziffernblock:**</u>

**10. Taste bzw. drücken.**

*Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*
***ein:*** *Die Funktion wird eingeschaltet.*
***aus:*** *Die Funktion wird ausgeschaltet.*

**11. Taste (Ok) drücken.**

*Die Einstellung wird gespeichert.*

<u>**Wahlsperre:**</u>

**10. Taste bzw. drücken.**

*Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige:*
***ein:*** *Die Funktion wird eingeschaltet.*
***aus:*** *Die Funktion wird ausgeschaltet.*

**11. Taste (Ok) drücken.**

*Die Einstellung wird gespeichert.*

<u>**Sperrliste:**</u>

**10. Taste bzw. drücken, um einen Speicherplatz auszuwählen.**

*In der Anzeige erscheint der Inhalt des ausgewählten Speicherplatzes.*

**11. Taste (Ok) drücken.**

*Die Eingabemarke erscheint.*

**11. Geben Sie über den Ziffernblock die gewünschte Ziffernfolge ein.**

*In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.*

**13. Taste (Ok) drücken.**

*Die Einstellung wird gespeichert.*

<u>**zugel. Rufnummern:**</u>

**10. Taste bzw. drücken, um einen Speicherplatz auszuwählen.**

*In der Anzeige erscheint der Inhalt des ausgewählten Speicherplatzes.*

**11. Taste (Ok) drücken.**

*Die Eingabemarke erscheint.*

**12. Geben Sie über den Ziffernblock die gewünschte Rufnummer ein.**

*In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.*

**13. Taste (Ok) drücken.**

*Die Einstellung wird gespeichert.*

**Geben Sie jetzt ggf. weitere Rufnummern ein oder verlassen Sie das Menü über die Taste (Esc).**

# Termine

## Termine eingeben/bearbeiten

Das Telefon kann 30 verschiedene - einmalige oder täglich wiederkehrend - Termine verwalten und Sie zum eingegebenen Zeitpunkt durch einen Signalton an den Termin erinnern. Über die Terminliste können Sie sich alle eingegebenen Termine anschauen und zum Bearbeiten auswählen. Für einen neuen Eintrag wählen Sie einfach den ersten Eintrag „Neuer Eintrag" aus.

1. **Taste (Menu) drücken.** — *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste ⬯ drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).*
4. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Termine" auszuwählen.** — *In der Anzeige erscheint „Termine"*
5. **Taste (Ok) drücken.** — *In der Anzeige erscheint der erste Termin oder „neuer Eintrag".*
6. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um einen Eintrag auszuwählen.**
7. **Taste (Ok) drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Eintrag bearbeiten" bzw. bei „neuer Eintrag" die Eingabemaske.*

<u>Neuer Eintrag:</u>

8. **Geben Sie den Termin über den Ziffernblock ein.** — *Geben Sie Uhrzeit und Datum ein, handelt es sich um einen einmaligen Termin, der nach Ausführung gelöscht wird.*
*Geben Sie kein Datum ein, handelt es sich um einen täglichen Termin, der erhalten bleibt.*
9. **Taste (Ok) drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Information eingeben".*
10. **Geben Sie über den Ziffernblock (siehe Telefonregister) eine einzeilige Information ein.** — *In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.*
11. **Taste (Ok) drücken.** — *Der Termin wird gespeichert.*

<u>Zum Bearbeiten:</u>

8. **Taste (Ok) drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Termin eingeben:".*
9. **Geben Sie jetzt Ihre Änderungen ein.** — *Die Änderungen werden gespeichert.*
10. **Taste (Ok) drücken.**

<u>Zum Löschen:</u>

8. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Eintrag löschen" auszuwählen.**
9. **Taste (Ok) drücken.** — *Der Termin wird gelöscht.*

# Zeitsteuerung

## Zeitsteuerung eingeben/bearbeiten

Über die Zeitsteuerung lassen sich Anrufweiterschaltung und/oder Anrufbeantworter steuern. Es sind insgesamt 10 Einträge mit einer Wochentagssteuerung möglich. Sie können zu jedem Eintrag den gültigen Wochentag eingeben. Für einen neuen Eintrag wählen Sie einfach den ersten Eintrag „Neuer Eintrag" aus. Die gesamte Zeitsteuerung lässt sich im Menü “Zeitsteuerung schalten” ein bzw. ausschalten. Bei eingeschalteter Zeitsteuerung erscheint im Grundzustand zusätzlich das Symbol ” ” in der Anzeige.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Mo | - | Mi | Do | Fr | Sa | So |
| 12:00 | | | | | | Ein |

Hinweis zum Bild: Die (Ok) Taste wird Montags, Mittwochs, Donnerstags, Freitags Samstags und Sonntags um 12 Uhr eingeschaltet.

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste bzw. drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste bzw. drücken, um „Zeitsteuerung" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Zeitsteuerung".* |
| **5. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint “Zeit eingeben”.* |
| **6. Taste bzw. drücken, um “Zeit eingeben” anzuwählen.** | *Die Anzeige für die Zeitsteuerung wechselt zwischen “Zeit eingeben” und “schalten”.* |
| **7. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint der erste Eintrag oder „neuer Eintrag".* |
| **8. Taste bzw. drücken, um einen Eintrag auszuwählen.** | |
| **9. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Eintrag bearbeiten" bzw. bei „neuer Eintrag" die Eingabemaske.* |

<u>Neuer Eintrag:</u>

| | |
|---|---|
| **10. Taste bzw. drücken, um einen Wochentag auszuwählen.** | *Der ausgewählte Wochentag wird angezeigt.* |
| **11. Taste bzw. drücken, um die Schaltfunktion für den ausgewählten Wochentag ein bzw. auszuschalten.** | *In der Anzeige erscheint der Wochentag für eingeschaltet und das Symbol „- -„ für ausgechaltet.* |
| **12. Taste (Ok) drücken, um die Uhrzeiteinstellung auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint die Schreibmarke.* |
| **13. Geben Sie über die Tastatur die Schaltzeit ein.** | *In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.* |

## Zeitsteuerung eingeben/bearbeiten (Fortsetzung)

**14. Taste (Ok) drücken, um die Schaltfunktion auszuwählen.**

**15. Taste bzw. drücken, um Anrufweiterschaltung und/oder Anrufbeantworter ein bzw. auszuschalten.**

*Die Anzeige wechselt zwischen „ein" und „aus".*

**16. Taste (Ok) drücken.**

*Der Eintrag wird gespeichert.*

**Zum Bearbeiten:**

**10. Taste (Ok) drücken.**

**11. Geben Sie jetzt Ihre Änderungen ein.**

**12. Taste (Ok) drücken.**

*Die Änderungen werden gespeichert.*

**Zum Löschen:**

**10. Taste bzw. drücken, um „Eintrag löschen" auszuwählen.**

**11. Taste (Ok) drücken.**

*Der Eintrag wird gelöscht.*

# Information

## Gebühren (Dienst muss vom Netzbetreiber freigeschaltet sein)

Der Gebührenzähler zeigt die Summe aller Telefongebühren für die jeweilige MSN, die seit dem letzten Löschen des Zähler aufgelaufen sind. Zusätzlich können Sie sich auch die aufgelaufenen Gebühren des gesamten Anschlusses (also auch die Gebühren, die durch andere Endgeräte an Ihrem $S_0$-Bus verursacht wurden) kontrollieren.

1. **Taste (Menu) drücken.** — *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Informationen" auszuwählen.** — *In der Anzeige erscheint „Informationen".*
3. **Taste ⬯ drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Gebühren".*
4. **Taste (Ok) drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Anschluss" mit den aufgelaufenen Gebühren.*
5. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken um die MSN auszuwählen.** — *Die Anzeige schaltet zwischen den MSN's hin und her.*
6. **Taste (Ok) drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Gebühren löschen?".*
7. **Taste (Ok) drücken,** — *Die Gebühren werden auf 0 zurückgesetzt. Das aktuelle Datum wird als Startdatum für weitere Zählungen übernommen.*

   **oder**

8. **Taste (Esc) drücken.** — *Der Löschvorgang wird nicht durchgeführt. Die vorherige Anzeige erscheint.*

## Speicher

Hier können Sie sich über die Speicherauslastung Ihres Telefons informieren.

**Telefonregister:**
Hier wird Ihnen angezeigt wieviel Prozent des Speichers im Telefonregister frei sind. Durch die Löschfunktion wird das gesamte Telefonregister gelöscht.

**Sprachspeicher (nur tiptel 2030):**
Der Sprachspeicher umfaßt den Speicher für Ansagen und Aufzeichnungen. Der freie Speicher wird in Prozent angegeben. Durch die Löschfunktion werden die Aufzeichnungen (keine Ansage) gelöscht.

| | |
|---|---|
| **1. Taste Menu drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste bzw. drücken, um „Informationen" auszuwählen.** | *Wählen Sie die Funktion „Informationen" aus.* |
| **3. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Gebühren".* |
| **4. Taste bzw. drücken, um „Speicher" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Speicher".* |
| **5. Taste Ok drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Telefonregister" mit der Speicherauslastung in Prozent.* |
| **6. Taste bzw. drücken um Textspeicher oder Sprachspeicher auszuwählen (nur tiptel 2030)** | *Die Anzeige wechselt zwischen Sprachspeicher und Telefonregister hin und her.* |
| **7. Taste Ok drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Speicher löschen?".* |
| **8. Taste Ok drücken.** | *Die Speicher wird gelöscht.* |
| **oder** | |
| **9. Taste Esc drücken.** | *Der Löschvorgang wird nicht durchgeführt. Die vorherige Anzeige erscheint.* |

## Gespräche

Der Gesprächszähler informiert Sie über die Nutzungshäufigkeit und zeigt die Anzahl der geführten Gespräche (kommende und gehende).

| | |
|---|---|
| **1. Taste Menu drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste bzw. drücken, um „Informationen" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Informationen".* |
| **3. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Gebühren".* |
| **4. Taste bzw. drücken um „Gespräche" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Gespräche".* |
| **5. Taste Ok drücken.** | *In der Anzeige erscheint „abgehend:" mit der Anzahl der abgehenden Gespräche.* |
| **6. Taste bzw. drücken.** | *Die Anzeige wechselt zwischen „abgehend" und „ankommend" hin und her.* |
| **7. Taste Ok drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Speicher löschen?".* |
| **8. Taste Ok drücken.** | *Die Speicher wird gelöscht. Das aktuelle Datum wird als Startdatum für weitere Zählungen übernommen.* |
| **oder** | |
| **9. Taste Esc drücken.** | *Der Löschvorgang wird nicht durchgeführt. Die vorherige Anzeige erscheint.* |

# Makroprogrammierung

## Makroprogrammierung

Über die Makrosteuerung haben Sie die Möglichkeit, auf die 12 Zieltasten Ihres Telefons Funktionen oder Rufnummern für eine Zielwahl zu legen. Hierdurch ist es Ihnen möglich, Einstellungen oder Funktionen, die Sie häufig während eines Gesprächs nutzen, einfach zu erreichen.

1. **Taste (Menu) drücken.** *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste bzw. drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste drücken.** *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).*
4. **Taste bzw. drücken, um „Makro" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „Makro".*
5. **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint „Taste wählen".*
6. **Drücken Sie die gewünschte Zieltaste.** *In der Anzeige erscheint die gewünschte Zieltaste.*
7. **Taste bzw. drücken, um eine Makrofunktion auszuwählen.**

**Nur bei Rufnummer:**

- **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint „Rufnummer eingeben".*
- **Geben Sie über den Ziffernblock die Rufnummer ein.** *Die Rufnummer erscheint in der Anzeige.*

8. **Taste (Ok) drücken.** *Die Funktion bzw. die Rufnummer wird abgespeichert.*

Bitte beachten Sie, dass folgende Makrofunktionen sofort zu einer entsprechenden Aktion des Telefons bzw einer Eingabeaufforderung führen:

Zielrufnummer (Wahl, Pick-up usw.), Keypad (Umschaltung auf Keypad mit Eingabemöglichkeit), Subadresse (Umschaltung auf Subadresse mit Eingabemöglichkeit), Konferenz, Trennen, Vermitteln, Parken, Weiterleiten (CD), Rückfrage/Makeln, Verbindungsaufbau (für Headset).

Hingegen führen folgende Makrofunktionen direkt in den entsprechenden Einstellpunkt, kürzen also das Blättern im Menü ab:

Anrufliste, Aufzeichnungen (nur tiptel 2030), gehende MSN (wird nur bei der nicht empfohlenen Vergabe mehrerer MSNs benötigt), Rufnummernanzeige, Kontrast, Termine, Zeitsteuerung, Anrufweiterschaltung, Tonruf, Informationen, Direktwahl, Makro, Posteingang, Postausgang, Versand.

**Hinweis:** Auch während Menüeingaben über Makrotasten ist das Gerät für anderweitige Bedienung gesperrt.

## Anrufweiterschaltung

Die Anrufweiterschaltung ermöglicht Ihnen einen Anruf der für Ihren Anschluss bestimmt ist, zu einem anderen weiterzuschalten. Diese Weiterschaltung kann für jede MSN voreingestellt werden. Zum Aktivieren müssen Sie im Grundzustand die Taste (Ok) für 3 Sekunden drücken. Die aktivierte Anrufweiterschaltung wird über eine Leuchtdiode und im Display durch den Schriftzug „Anrufweiterschalt." gekennzeichnet. Die Anrufweiterschaltung können Sie durch nochmaliges Drücken (3 Sekunden) der Taste (Ok) wieder ausschalten. Im Menü Anrufweiterschaltung können Sie jederzeit kontrollieren welche Anrufweiterschaltung in der Vermittlungsstelle programmiert wurde (wird automatisch abgefragt).

| | |
|---|---|
| **110 23.06.2011** | **08:32** |
| **Anrufweiterschalt.** | |

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Termine“ oder „Anrufbeantworter" (nur tiptel 2030).* |
| **4. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken um „Anrufweiterschalt." auszuwählen** | *In der Anzeige erscheint „Anrufweiterschalt.".* |
| **5. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „MSN1" mit der eingestellten Anrufweiterschaltung.* |
| **6. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken um die MSN auszuwählen.** | *Wählen Sie die gewünschte MSN aus.* |
| **7. Taste (Ok) drücken** | *In der Anzeige erscheint „Umleitung schalten”.* |

## Anrufweiterschaltung (Fortsetzung)

**8. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.**

*Die Anzeige wechselt zwischen den Funktionen immer, besetzt, verzögert, Telefonbereit und aus:*

***immer:*** *jeder Anruf wird direkt zur angegebenen Rufnummer weitergeschaltet.*

***besetzt:*** *ein Anruf wird nur während Sie telefonieren weitergeschaltet.*

***verzögert:*** *ein Anruf wird weitergeschaltet, wenn der Anruf nicht innerhalb von 15 s angenommen wird.*

***aus:*** *es findet keine Anrufweiterschaltung statt. Der Anrufbeantworter läßt sich nicht einschalten.*
*Die Schreibmarke erscheint in der Anzeige.*

**9. Taste (Ok) drücken.**

*In der Anzeige erscheint „Ziel eingeben". (nur für Funktion Umleitung schalten immer, besetzt, verzögert)*

<u>Ziel eingeben:</u>

**10. Geben Sie jetzt über den Ziffernblock die gewünschte Rufnummer ein.**

*In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.*

**11. Taste (Ok) drücken.**

*Die Einstellung wird gespeichert.*

# Anrufbeantworter (nur tiptel 2030)

## Telefonbereitschaft

Die Telefonbereitschaft und die Anrufweiterschaltung werden entsprechend der Voreinstellung über die Taste (Ok) ein bzw. ausgeschaltet (3 Sekunden gedrückt halten). In der Anzeige erscheint der Anrufzähler und der Aufzeichnungszähler und die LED über der Taste (Ok) leuchtet. Der Anrufzähler wird auf 00 gesetzt. Eingegangene Nachrichten werden zusätzlich durch ein Blinken der LED gekennzeichnet. Eine Anrufweiterschaltung wird immer bevorzugt durchgeführt.

| | |
|---|---|
| **Do 23.06.2011** | **15:30** |
| **Aufz. 00 Anrufe 00** | |

## Anrufbeantworter einrichten

Hier haben Sie die Möglichkeit, den Anrufbeantworter nach Ihren persönlichen Wünschen einzustellen.

Folgende Möglichkeiten werden über das Menü eingestellt:
- Auswahl der Ansage
- Rufverzögerung
- Tonruf/Mithören
- Aufzeichnungslänge
- Voreinstellung der Bereitschaft

1. **Taste (Menu) drücken.** *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint „Anrufbeantworter".*
4. **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint „Ansage".*
5. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken um „ARB einrichten" auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint „ARB einrichten".*
6. **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint „MSN 1".*
7. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken um die MSN auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint die MSN.*
8. **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint „Ansage wählen".*
9. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um eine Funktion auszuwählen.** *Die Anzeige wechselt zwischen den Funktionen Ansage wählen, Rufverzögerung, Tonruf/Mith., Aufz.-Länge und Weitermeldung hin und her.*
10. **Taste (Ok) drücken.** *Die Schreibmarke erscheint für die ausgewählte Funktion in der Anzeige.*

# Anrufbeantworter (nur tiptel 2030)

## Anrufbeantworter einrichten

**Ansage wählen:**

**11. Geben Sie über den Ziffernblock eine Ziffer zwischen 1 und 7 für die gewünschte Ansage ein.**

*Hier legen Sie fest mit welcher Ansage sich der Anrufbeantworter bei Anruf der MSN meldet.*

**Rufverzögerung:**

**11. Geben Sie über den Ziffernblock eine Zeit zwischen 1 s und 50 s ein.**

*Hier wählen Sie die Zeit, bis das Gerät einen Anruf beantwortet.*

**Tonruf/Mith.:**

**11. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.**

*Die Anzeige wechselt zwischen ein und aus:*

***ein:*** *Tonruf und Lautsprecher während der Telefonbereitschaft eingeschaltet.*

***aus:*** *Tonruf und Lautsprecher während der Telefonbereitschaft ausgeschaltet.*

**Aufzeichnungslänge:**

**11. Geben sie über den Ziffernblock eine Zeit zwischen 1 min und 9 min ein.**

*Hier wählen Sie die Maximalzeit, die ein Anrufer aufsprechen darf.*

**Bereitschaft:**

**11. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken.**

*Die Anzeige wechselt zwischen ein und aus:*

***ein:*** *Die Voreinstellung für die Bereitschaft des Anrufbeantworters ist eingeschaltet.*

***aus:*** *Die Voreinstellung für die Bereitschaft des Anrufbeantworters ist ausgeschaltet.(siehe Kapitel Nachrichtenweitermeldung).*

# Anrufbeantworter (nur tiptel 2030)

## Ansagen

Ihr tiptel 2030 ermöglicht das Aufsprechen von 6 individuellen Ansagen. Mit der zusätzlich eingebauten festen Ansage können Sie das Gerät sofort in die Telefonbereitschaft bringen, ohne vorher eine Ansage aufsprechen zu müssen (plug and answer).

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Anrufbeantworter".* |
| **4. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Ansage ".* |
| **5. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Ansage 1".* |
| **6. Hörer abheben, falls Sie die Ansagen über den Hörer abhören bzw. aufsprechen wollen.** | |

**Ansage wechseln:**

| | |
|---|---|
| **7. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken um eine Ansage auszuwählen.** | *Die Anzeige wechselt zwischen den Ansagen hin und her.* |

**Ansage vorspielen:**

| | |
|---|---|
| **7. Taste ⬯ drücken.** | *Die eingestellte Ansage wird vorgespielt.* |

**Ansage aufnehmen:**

| | |
|---|---|
| **7. Taste ⬯ drücken und festhalten.** | *In der Anzeige erscheint „Ansage aufsprechen". Sprechen Sie jetzt die Ansage auf.* |
| **8. Taste ⬯ loslassen.** | *In der Anzeige erscheint „Schlussansage aufsprechen".* |

**Ohne Aufzeichnung**

| | |
|---|---|
| **9. Taste (Esc) drücken.** | *Neben dem Schriftzug Ansage erscheint „ohne Aufz.". Wird jetzt diese Ansage im Menü "ARB einrichten" ausgewählt, so kann der Anrufer keine Nachricht aufsprechen.* |

**Mit Aufzeichnung**

| | |
|---|---|
| **9. Taste ⬯ drücken und festhalten.** | *Sprechen Sie jetzt die Schlussansage auf.* |
| **Taste ⬯ loslassen.** | |

**Ansage löschen:**

| | |
|---|---|
| **7. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Ansage löschen ?".* |
| **8. Taste (Ok) drücken.** | *Die ausgewählte Ansage wird gelöscht.* |

**Hinweis:**

Die Ansage kann sowohl über den Hörer als auch über das Freisprechmikrofon aufgesprochen werden. Bei Verwendung des Hörers werden die Raumgeräusche stärker unterdrückt.

# Anrufbeantworter (nur tiptel 2030)

## Aufzeichnungen

Alle im Sprachspeicher befindlichen Aufzeichnungen können hier einzeln abgehört und gelöscht werden.

| 26.06.11 | 08:30 |
|---|---|
| Aufz. 1 | |

1. **Taste ▷ drücken.** *Es öffnet sich das Aufzeichnungsmenü.*
3. **Taste (Ok) drücken.** *In der Anzeige erscheint Uhrzeit und Datum der ersten neuen Aufzeichnung.*

**Aufzeichnung vorspielen:**

4. **Taste ⬯ drücken.**
   **oder**
   **Taste (Ok) drücken.**
   *Die Wiedergabe startet und das Gerät spielt alle Aufzeichnungen nacheinander vor.*

**Wiederholung:**

4. **Taste ⬯ drücken.** *Die letzten Sekunden werden wiederholt.*

**Aufzeichnung wechseln:**

4. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um eine Aufzeichnung auszuwählen.** *In der Anzeige erscheint die Information Datum/Uhrzeit zur ausgewählten Aufzeichnung.*

**Aufzeichnung löschen:**

4. **Taste (Del) drücken.** *In der Anzeige erscheint „Aufzeichnung löschen ?".*
5. **Taste (Ok) drücken.** *Die ausgewählte Aufzeichnung wird gelöscht. Sie haben auch die Möglichkeit alle Aufzeichnungen gleichzeitig zu löschen. Lesen Sie sich hierzu das Kapitel „Information/Speicher“ durch.*

**Hinweis:**
Die Aufzeichnung findet mit einer hohen Qualität statt. Ist mehr als 2/3 des Aufzeichnungsspeicher belegt, so wird automatisch eine Kompression der Aufzeichnungen durchgeführt. Hierdurch wird je nach Nutzung eine hohe Aufzeichnugsqualität oder eine hohe Aufzeichnungskapazität erreicht.

# Anrufbeantworter (nur tiptel 2030)

## Diktat/Info

Persönliche Informationen können Sie direkt in das Gerät diktieren. Sprechen Sie Ihre Info während eingeschalteter Telefonbereitschaft auf, können andere Personen diese Nachricht über die Fernabfrage abrufen. Ihr Gerät wird so zum elektronischen Briefkasten.

1. **Taste (Menu) drücken.** — *Es öffnet sich das Hauptmenü.*
2. **Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Diktat/Info" auszuwählen.** — *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.*
3. **Taste (Ok) drücken.** — *In der Anzeige erscheint „Aufnahme". Sprechen Sie jetzt Ihre Information auf.*
4. **Taste (Esc) drücken.** — *Die Aufnahme wird beendet. Die Leuchtdiode blinkt.*

## Nachrichtenweitermeldung

Bei der Telefonbereitschaft mit Nachrichtenweitermeldung wählt Ihr tiptel 2030 nach einer Aufzeichnung automatisch eine gespeicherte Rufnummer an. Ist der Anschluss besetzt, so wird alle 60 Sekunden (4 mal) eine automatische Wahlwiederholung durchgeführt. Meldet sich der angerufene Teilnehmer nicht innerhalb von 50 Sekunden, so wird die Anwahl abgebrochen. Folgt der Zielrufnummer das Zeichen ”#”, so reduziert sich diese Zeit auf 1 Sekunde. Meldet sich der angerufene Teilnehmer, so hört er die Festansage:
„Automatischer Anruf, Teilnehmer (eigene Rufnummer), X Aufzeichnungen. bitte fernabfragen. Ich wiederhole..."
Wird die Fernabfrage nicht durchgeführt, so wird alle 20 Minuten (zweimal) ein Erinnerungsanruf durchgeführt.

## Sammelbenachrichtigung

Möchten sie zuerst mehrere Aufzeichnungen sammeln. bevor die Nachrichtenweitermeldung ausgeführt wird, so geben Sie die Anzahl der gewünschten Aufzeichnungen vor (s. Kapitel „Nachrichtenweitermeldung einstellen").

## Nachrichtenweitermeldung einstellen

Bei einer Nachrichtenweitermeldung werden aufgezeichnete Nachrichten von Anrufern an eine gewünschte Rufnummer weitergeleitet. Hier nehmen Sie alle Einstellungen vor, die das Gerät zur Ausführung der Nachrichtenweitermeldung benötigt. **Bitte beachten Sie, dass Sie zusätzlich die Fernabfrage aktivieren müssen.**

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste bzw. drücken um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Anrufbeantworter".* |
| **4. Taste drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Ansage".* |
| **5. Taste bzw. drücken um „Nachr. Weitermdg" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Nachr. Weitermdg.".* |
| **6. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „MSN 1"* |
| **7. Taste bzw. drücken um die MSN auszuwählen.** | *Hier die MSN auswählen, für die eine Nachrichtenweitermeldung erfolgen soll.* |
| **8. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Weitermeldung aus".* |
| **9. Taste bzw. drücken um eine Funktion auszuwählen.** | *Die Anzeige wechselt zwischen den Funktionen Weitermeldung, Sammelruf und Rufnummer hin und her.* |
| **10. Taste (Ok) drücken.** | *Die Schreibmarke erscheint für die ausgewählten Funktionen.* |

**Bei Weitermeldung:**

| | |
|---|---|
| **9. Taste bzw. drücken.** | *Die Anzeige wechselt zwischen ein und aus:*<br>***ein:*** *Nachrichtenweitermeldung eingeschaltet.*<br>***aus:*** *Nachrichtenweitermeldung ausgeschaltet.* |

**Bei Sammelruf:**

| | |
|---|---|
| **9. Geben Sie über den Ziffernblock eine Ziffer zwischen 1 und 9 ein.** | *Hier legen Sie die Anzahl der Aufzeichnungen für eine Nachrichtenweitermeldung fest.* |

**Zielrufnummer:**

| | |
|---|---|
| **9. Geben Sie über den Ziffernblock die Rufnummer ein.** | *Hier geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein, an den die Nachrichten weitergemeldet werden soll.* |

# Fernabfrage (nur tiptel 2030)

## Fernabfrage durchführen

1. Rufen Sie Ihr Gerät an, und warten Sie auf den Beginn der Ansage.
2. Schalten Sie Ihr Telefon auf Tonwahl oder benutzen Sie einen handelsüblichen Fernabfragesender, indem Sie ihn mit der Schallöffnung an die Sprechöffnung des Telefonhörers halten.
3. Senden Sie Ihren Fernabfragecode, den Sie vorher an Ihrem Gerät eingestellt haben (1....4 Ziffern). Ihr tiptel 2030 bestätigt Ihnen jede Ziffer durch Sprachansage. Drücken Sie zum Abschluss die Taste (#).
4. Bei richtigem Fernabfragecode, bestätigt Ihr Gerät die Fernabfrage durch die Sprachmitteilung "Fernabfrage". Führen Sie die gewünschte Fernabfragefunktionen durch. Ihr Gerät bestätigt alle Tastendrücke mit einer Sprachmitteilung.
5. Wurde ein falscher Fernabfragecode eingegeben, schaltet sich das Gerät ab (Schutz vor Mißbrauch). Haben Sie eine falsche Ziffer gedrückt, so drücken Sie die Taste (*) und geben Sie den Fernabfragecode erneut ein.
6. Beenden Sie die Fernabfrage durch Auflegen des Hörers oder durch Drücken der Tasten (*) und (#).

## Der Fernabfrage - Code

Mit diesem Code identifizieren Sie sich, wenn sich das Gerät mit der Ansage meldet. Ihr Fernabfrage - Code besteht aus einer beliebigen Zahl zwischen 0 ... 9999. Diese Ziffern geben Sie ein, wenn sich Ihr Gerät mit der Ansage meldet. Den gewünschten Fernabfrage - Code stellen Sie bei "Einstellungen Fernabfrage" unter Punkt "FA-Code" ein. Wünschen Sie keine Fernabfrage, so löschen Sie einfach den Fernabfrage-Code über die Taste .

## Der Message-Code

Mit dem Message-Code können Sie eine Nachricht hinterlassen, selbst wenn das Gerät auf "Nur-Ansage" eingestellt ist. Ihr Message-Code besteht aus einer beliebigen Zahl zwischen 0...9999. Diese Ziffern geben Sie ein, wenn sich Ihr Gerät mit der "Nur-Ansage" meldet. Wurde Ihr Message-Code erkannt, können Sie Ihre Nachricht aufsprechen. Den gewünschten Message-Code stellen Sie bei "Einstellungen Fernabfrage" unter Punkt "Message-Code" ein. Wünschen Sie keinen Message-Code, so löschen Sie einfach den Message-Code über die Taste .

# Fernabfrage (nur tiptel 2030)

## VIP-Code

Mit dem VIP-Code wird am tiptel 2030 signalisiert, dass ein wichtiger Anrufer Sie persönlich zu sprechen wünscht. Teilen Sie wichtigen Anrufern den VIP-Code mit. Dies kann eine Zahl zwischen 0...9999 sein. Diese Ziffern werden eingegeben, wenn sich das Gerät mit der Ansage meldet. Wurde der VIP-Code erkannt, ertönt für 1 Min. aus dem Lautsprecher ein Aufmerksamkeitston. In dieser Zeit können Sie zum Telefon gehen und des Gespräch persönlich übernehmen. Den gewünschten VIP-Code stellen Sie bei "Einstellungen Anrufbeantworter Fernabfrage" unter Punkt "VIP-Code" ein. Wünschen Sie keinen VIP-Code, so löschen Sie einfach den VIP-Code über die Taste ().

## Ferneinschalten der Telefonbereitschaft

Hiermit kann die Telefonbereitschaft aktiviert werden, wenn Sie z. B. vergessen haben, den Anrufbeantworter einzuschalten. Rufen Sie Ihr Gerät an. Nach etwa 50 Sek meldet sich das Gerät mit einem Tonsignal. Geben sie jetzt Ihren Fernabfrage - Code ein. Wurde Ihr Fernabfrage - Code erkannt, wird die eingestellte Ansage zur Kontrolle abgespielt. Das Gerät ist jetzt fernbedienbar. Wenn Sie den Hörer auflegen oder die Fernbedienung verlassen (Taste (*) und Taste (#) ) ist Ihr Gerät Telefonbereit und nimmt Anrufe entgegen.
Das Ferneinschalten ist nur möglich, wenn Sie bei den Einstellungen der Fernabfrage "Fernbereit = ein" setzen.

## Fernlöschen während der Fernabfrage

Während der Fernabfrage können bereits abgehörte Aufzeichnungen gelöscht werden. Der frei gewordene Speicher steht wieder für neue Aufzeichnungen zur Verfügung. Möchten Sie jedoch Ihre Nachrichten gegen versehentliches Löschen schützen, können Sie bei den Einstellungen der Fernabfrage "Fernlöschen = aus" setzen.

## Gebührenfreie Fernvorabfrage

Die Fernvorabfrage verschafft Ihnen eine kostenlose Information darüber, ob neue Nachrichten für Sie vorliegen. Liegen neue Nachrichten vor, so schaltet sich der Anrufbeantworter nach der eingestellten Verzögerungszeit ein. Liegt noch keine neue Nachricht vor, erhöht sich die Verzögerungszeit bis sich der Anrufbeantworter einschaltet um 10 s. Sie haben somit die Möglichkeit Ihren Anruf zu beenden bevor sich der Anrufbeantworter meldet.
Die gebührenfreie Fernvorabfrage ist möglich, wenn Sie bei den Einstellungen der Fernabfrage "Fernvorabfrage = ein" setzen.

## Fernabfrage - Funktionen

| Taste | Funktion | Hinweise/Bedienung |
|---|---|---|
| 1 | Raumüberwachung | Raumüberwachung: Das Mikrofon des tiptel 2030 schaltet sich ein und Sie hören im Telefonhörer, was in der Nähe des Gerätes passiert. |
| 2 | Fernabfrage neuer Aufzeichnungen | Das Gerät spielt die neuen Aufzeichnungen vor, die seit der letzten Fernabfrage hinzugekommen sind. Sind alle Aufzeichnungen angehört, hören Sie "Ende der Aufzeichnungen". |
| 3 | Fernabfrage aller Aufzeichnungen | Das Gerät spielt alle Aufzeichnungen vor, die seit dem Einschalten der Telefonbereitschaft aufgezeichnet wurden. |
| 4 + MSN | Umschalten der MSN | Ermöglicht die Fernabfrage für weitere MSN‘s. Geben Sie die Rufnummer für die erwünschte MSN (1...6) ein. Das Gerät bestätigt die Rufnummer. Alle weiteren Abfragen beziehen sich jetzt auf die neue MSN. |
| 5 | Wiedergabe | Das Gerät startet die Wiedergabe an der momentanen Position. |
| 7 + Ansage | Ansage wechseln | Ermöglicht das Wechseln der aktuellen Ansage. Geben Sie die Ansagenummer 1 bis 7 ein. Das Gerät bestätigt die Ansagenummer und spielt die gewählte Ansage zur Kontrolle vor. |
| 8 | Stop | Die laufende Funktion wird gestoppt. |
| 9 + Ansage | Ansage ändern | Ermöglicht das Fernaufsprechen einer neuen Ansage. Geben Sie die Ansagenummer 1 bis 6 ein. Das Gerät bestätigt die Ansagenummer. Sprechen Sie die neue Ansage in den Telefonhörer. Soll es eine Ansage ohne Aufzeichnungsmöglichkeit werden, drücken Sie nach der Aufsprache die Taste 8 (Stop). Soll es eine Ansage mit Aufzeichnungsmöglichkeit werden, drücken Sie die Taste #. Falls gewünscht sprechen Sie nach der Aufforderung eine Schlussansage auf. Drücken Sie dann noch einmal #. Das Gerät spielt Ihnen die gesamte Ansage zur Kontrolle vor. Sie können dann auflegen und ab jetzt meldet sich das Gerät mit der neuen Ansage. |
| * | Zweitfunktion ein/aus | Durch Drücken der Taste erreichen Sie die Zweitfunktionen. |
| * + 1 | Freisprechen | Der Freisprecher schaltet sich ein. |
| * + 2 | Raumsignal | Erzeugt einen Hinweiston im Lautsprecher des Gerätes. Diese Funktion entspricht der VIP-Funktion. Die Raumsignalisierung wird nach spätestens 60 s automatisch beendet. |

## Fernabfrage - Funktionen (Fortsetzung)

| Taste | Funktion | Hinweise/Bedienung |
|---|---|---|
| * 3 | Restaufzeichnungszeit | Der Anrufbeantworter spricht Ihnen die Restaufzeichnungszeit vor. |
| * 4 | Nachrichtenweitermeldung ein/aus | Ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten der Nachrichtenweitermeldung. |
| * 5 + Rufnr. | Rufnummer ändern | Ermöglicht das Fernändern der Rufnummer für die Nachrichtenweitermeldung. Geben Sie die neue Rufnummer ein. Das Gerät betätigt jede Ziffer. Drücken Sie zum Abschluss # Das Gerät spricht noch einmal die neue Rufnummer. |
| * 6 | Datum/Uhrzeit | Das Gerät teilt Ihnen das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit mit. |
| * 7 | Löschen aller | Das Gerät löscht alle abgehörten Aufzeichnungen seit Beginn der Telefonbereitschaft. Diese Funktion kann gegen versehentliche Benutzung gesperrt werden. |
| * 8 | Aktivierung der Anrufweiterschaltung | Sie können hier die Anrufweiterschaltung für die aktivierte MSN (siehe auch "Tastenfunktion 4: Umschalten der MSN) ein- und ausschalten. Es wird der Dienst Anrufweiterschaltung immer eingeschaltet. Sie müssen zum Ausschalten Ihr Telefon über eine andere MSN anrufen und dann über die FA auf die gewünschte MSN umschalten. |
| * 9 + Rufnr. | Rufnummer ändern | Ermöglicht das Fernändern der Rufnummer für die Anrufweiterschaltung. Geben Sie die neue Rufnummer ein. Das Gerät bestätigt jede Ziffer. Drücken Sie zum Abschluß #. Das Gerät spricht noch einmal die neue Rufnummer. |
| * 0 | Ende der Telefonbereitschaft | Das Gerät trennt die Leitung und beendet die Telefonbereitschaft. Es werden keine Anrufe mehr entgegengenommen. |
| * # | Ende der Fernabfrage | Das Gerät trennt die Leitung, bleibt aber weiterhin Telefonbereit. |

**Funktionen während der Wiedergabe:**

| | |
|---|---|
| 1 | Wiedergabe langsam |
| 2 | Wiedergabe normal |
| 3 | Wiedergabe schnell |
| 4 | Sprung an den Anfang der laufenden Aufzeichnung bzw. Sprung an den Anfang der vorherigen Aufzeichnung. |
| 6 | Sprung an den Anfang der nächsten Aufzeichnung. |
| 5 | Wiederholung der letzten Sekunden. |
| 8 | Stop |

# Fernabfrage (nur tiptel 2030)

## Fernabfrage einrichten

Hier haben Sie die Möglichkeit, die Fernabfrage nach Ihren persönlichen Wünschen einzurichten.

| | |
|---|---|
| **1. Taste (Menu) drücken.** | *Es öffnet sich das Hauptmenü.* |
| **2. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Einstellungen" auszuwählen.** | *Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige zwischen den möglichen Funktionen.* |
| **3. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Anrufbeantworter".* |
| **4. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Ansage".* |
| **5. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um „Fernabfrage" auszuwählen.** | *In der Anzeige erscheint „Fernabfrage".* |
| **6. Taste ⬯ drücken.** | *In der Anzeige erscheint „Fernbereit aus"* |
| **7. Taste ⬭ bzw. ⬭ drücken, um eine Funktion auszuwählen.** | *Die Anzeige wechselt zwischen FA-Code, VIP-Code, Message-Code, Fernbereit, Fernlöschen, Gebührenfreie Fernvorabfrage.* |
| **8. Taste (Ok) drücken.** | *In der Anzeige erscheint die Eingabemarke zur ausgewählten Funktion.* |

<u>FA-Code:</u>

| | |
|---|---|
| **9. Geben Sie den gewünschten Fernabfragecode ein.** | *In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe. Die Codezahl kann max. 4 Stellen haben.* |

<u>VIP-Code:</u>

| | |
|---|---|
| **9. Geben Sie den gewünschten VIP-Code ein.** | *In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe. Die Codezahl kann max. 4 Stellen haben.* |

<u>Message-Code:</u>

| | |
|---|---|
| **9. Geben Sie den gewünschten Message-Code ein.** | *In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe. Die Codezahl kann max. 4 Stellen haben.* |

<u>Fernbereit:</u>

| | |
|---|---|
| **9. Über die Tasten ⬭ und ⬭ wechselt die Anzeige zwischen ein und aus.** | *In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.*<br>***ein:*** *Die Telefonbereitschaft kann auch bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter aus der Ferne über die Fernabfrage aktiviert werden.*<br>***aus:*** *Die Telefonbereitschaft kann nur am Gerät aktiviert werden.* |

## Fernabfrage einrichten ( Fortsetzung)

__Fernlöschen:__

**9. Über die Tasten und wechselt die Anzeige zwischen ein und aus.**

*In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.*

***ein:*** *Aufzeichnungen können während der Fernabfrage gelöscht werden.*

***aus:*** *Aufzeichnungen können während der Fernabfrage nicht gelöscht werden.*

__Gebührenfreie Fernvorabfrage:__

**9. Über die Tasten und wechselt die Anzeige zwischen ein und aus.**

*In der Anzeige erscheint Ihre Eingabe.*

***ein:*** *Liegen neue Aufzeichnungen vor, geht das Gerät nach der Rufverzögerung in die Leitung, die im Menü „ARB-Einrichten" eingestellt wurde. Liegen keine neuen Aufzeichnungen vor, geht das Gerät nach einer zusätzlichen Verzögerung von 10s in die Leitung. Somit können Sie vorher auflegen und damit Gebühren sparen.*

***aus:*** *Das Gerät wartet immer die unter „Rufverzögerung" eingestellte Verzögerung ab.*

**10. Taste Ok drücken.**

*Die Einstellung wird gespeichert.*

# PC-Anschluss (nur bei tiptel 2030)

## PC-Anschluss

Das tiptel 2030 verfügt über einen USB-Anschluss und darüber am PC angeschlossen werden. Über die USB-Verbindung können die Software tiptel 2030 und die TAPI-Treiber benutzt werden.

## Software tiptel 2030

Die Software „tiptel 2030“ für Windows erweitert den Funktionsumfang des tiptel 2030 um viele Möglichkeiten, z.B.

❍ Laden und Sichern des Rufnummernspeichers
❍ Verwaltung von Gesprächsdaten
❍ Verändern der Einstellungen u. v. a.
❍ Laden einer neuen Betriebssoftware.

## TAPI-Treiber

Mit dem TAPI-Treiber haben Sie die Möglichkeit, Ihr Telefon mit gängigen TAPI-fähigen Applikationen wie z.B. Outlook, WinPhone, orgAnize, ACT, AdressPlus oder ProCall zu steuern.

## Installation der Treiber und Software

Eine Beschreibung der Installation der Treiber und der Software finden Sie auf der beigefügten CD.

# Gewährleistung

Ihre Ansprechstelle für Leistungen aus Gewährleistungsverpflichtungen ist der Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben. Die Tiptel.com GmbH Business Solutions leistet für Material und Herstellung der Telefonanlage eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe. Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über. Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten. Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen. Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung. Die Gewährleistung umfasst keine Verbrauchsmaterialien (z. B. Batterien) und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen. Durch Transport entstandene Schäden sind bei dem Versandunternehmen geltend zu machen.

**Hinweis zur Abwicklung:**
Instandsetzungen erfolgen grundsätzlich nur im Service der Tiptel.com GmbH Business Solutions. Durch unseren 48-Stunden-Instandsetzungsservice erhalten Sie ein Reparaturgerät oder Austauschgerät in der Regel nach 2 Arbeitstagen zuzüglich der üblichen Versandlaufzeiten zurück. Durch eine Gewährleistungsreparatur tritt weder für die ersetzten Teile noch für das Gerät eine Verlängerung der Gewährleistungszeit ein. Diese Gewährleistung ist nicht übertragbar und erlischt, wenn das Gerät in zweite Hand übergeht. Sie erlischt ebenfalls, wenn an dem Gerät von fremder Hand Eingriffe vorgenommen oder die am Gerät befindliche Seriennummer entfernt oder unleserlich gemacht wurde. Das Gerät ist mit einem Gewährleistungssiegel versehen. Bitte achten Sie darauf, dass dieses nicht beschädigt wird, da sonst Ihr Gewährleistungsanspruch ebenfalls erlischt.

Ergänzend gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Tiptel.com GmbH Business Solutions, die für Ihren Händler Vertragsbestandteil sind. Bei einer Beanstandung ist das defekte Produkt mit einer Fehlerbeschreibung und dem Kaufbeleg einzusenden. Zur Garantieabwicklung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder senden das Gerät direkt an folgende Anschrift:

| **In Deutschland** | **In Österreich** | **In der Schweiz** |
|---|---|---|
| Tiptel.com GmbH | | |
| Business Solutions | Tiptel GmbH | Tiptel AG |
| Service | Service | Service |
| Halskestraße 1 | Ricoweg 30/B1 | Bahnstrasse 46 |
| 40880 Ratingen | 2351 Wiener Neudorf | 8105 Regensdorf |

Im Garantiefall erfolgt der Rückversand auf Kosten der Tiptel.com GmbH Business Solutions.

# Gewährleistung

Sie haben ein modernes Produkt der Tiptel.com GmbH Business Solutions erworben, welches in Ratingen bei Düsseldorf entwickelt und hergestellt wurde. Die hochmoderne Fertigung sichert gleich bleibend höchste Qualität. Dies bestätigt die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001. Sollten trotzdem einmal Probleme auftreten oder haben Sie Fragen zur Bedienung des Gerätes, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Dieser ist innerhalb der Garantiezeit Ihr Ansprechpartner. Die Tiptel.com GmbH Business Solutions hat für den technischen Support des Fachhandels eine spezielle Rufnummer eingerichtet, so dass dieser Sie qualifiziert beraten kann. Sollte Ihnen Ihr Händler nicht weiterhelfen, können Sie sich auch direkt an die Tiptel.com GmbH Business Solutions wenden. Erste Informationen erhalten Sie auf unseren unten ge-nannten Internetseiten. Außerdem erreichen Sie die erfahrenen Mitarbeiter unseres technischen Supports telefonisch während der angegebenen Zeiten:

| **In Deutschland:** | **In Österreich:** | **In der Schweiz:** |
|---|---|---|
| www.tiptel.de | www.tiptel.at | www.tiptel-online.ch |
| www.tiptel.de/support/ | service@tiptel.at | service@tiptel-online.ch |
| 08.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Fr) | 08.00 bis 12.00 Uhr (Mo-Do), | 08.00 bis 12.00 Uhr (Mo-Fr) |
| | 12.30 bis 17.00 Uhr (Mo-Do) | 13.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Do) |
| | 08.00 bis 15.00 Uhr (Fr) | 13.00 bis 16.00 Uhr (Fr) |
| Telefon 0900 100 - 84 78 35* | Telefon 02236 / 677 464-0 | Telefon 044 / 884 01 80 |
| Vanity Tel. 0900 100 - TIPTEL* | Telefax 02236 / 677 464-21 | Telefax 044 / 843 13 23 |

* gebührenpflichtig

Fragen zum Telefonanschluss bzw. zu Ihrem DSL-Anschluss richten Sie bitte an Ihren Netzbetreiber.

**Umweltverträglichkeit**

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kann kein Kontakt zu gesundheitsgefährdenden Stoffen entstehen. Die in diesem Gerät verarbeiteten Kunststoffe bestehen aus teilrecyceltem Granulat. Die Verpackungen enthalten keine Kunststoffe. Es wird ausschließlich Karton und Papier aus teilrecyceltem Material verwendet.

**Konformitätserklärung**

Hiermit erklärt die Tiptel.com GmbH, dass das Gerät alle grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie 1999/5/EG erfüllt. Weitere Details zur Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internet-Adresse: **http://www.tiptel.com**

**CE-Zeichen**

Dieses Gerät erfüllt die Anforderung der EU-Richtlinie: Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o.a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.



Dieses Produkt trägt das Recycling-Symbol gemäß der EU-Richtlinie 2002/96/EC. Dies bedeutet, dass das Gerät am Ende der Nutzungszeit bei einer kommunalen Sammelstelle kostenlos zum Recyclen abgegeben werden muss. Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Dies ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz (nur innerhalb der EU).

# Grundeinstellung

**Telefoneinstellungen:**
Direktwahl: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .keine
Tonruf
Melodie: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .3 Klang (66)
Schweller: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .aus
Lautstärke: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .mittel
Sperren: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .keine

**Systemeinstellungen:**
MSN: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .keine (die erste MSN wird durch den ersten ankommenden Anruf gestellt)
Rufnummernanzeige: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .ein
Anklopfen: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .ein
ECT (Vermitteln): . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .aus
Rufnummer für CD (Gespräch weiterleiten): . . . . .keine
Amtskennzahl: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .keine
PIN: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .000

Gebührensatz: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .0,121

**Anrufweiterschaltung:** . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .keine

**Anrufbeantworter (nur tiptel 2030):**
Ansage: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .7 (Festansage)
Rufverzögerung: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .6 Sek.
Tonruf/Mithören: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .ein
Aufzeichnungslänge: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .2 Min.
Telefonbereitschaft (Voreinstellung): . . . . . . . . . . .ein

**Fernabfrage (nur tiptel 2030):**
Fernbereit: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .aus
Fernlöschen: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .aus
Fernvorabfrage: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .aus
FA-Code: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .nicht eingestellt
VIP-Code: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .nicht eingestellt
Message-Code: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .nicht eingestellt

**Nachrichtenweitermeldung (nur tiptel 2030):**
Rufnummer: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .keine
Sammelruf: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .1
Weitermeldung: . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .aus

# Hilfe bei Problemen

| Problem | mögliche Ursache | Empfehlung |
|---|---|---|
| Kein Wählton nach Abheben des Hörers. | Anschlusskabel, Hörerkabel, Anschlussdose ISDN | Alle Kabelverbindungen prüfen, Telefondose mit einem anderen Telefon prüfen. |
| Geheimzahl vergessen. | | Setzten Sie sich mit unserem Kundendienst in Verbindung. |
| Gerät meldet "Speicher voll". | Die max. Anzahl von Einträgen im Telefonregister ist erreicht. | Entfernen Sie nicht mehr benötigte Einträge im Telefonregister. |
| Telefon klingelt nicht oder nicht immer. | Anruffilter aktiv; Ruhe vor dem Telefon eingestellt, nicht alle Rufnummern (MSN) eingetragen. Anrufweiterschaltung programmiert. | Lesen Sie die Kapitel: Telefonregister, Tonruf einstellen, Eingabe der MSN und Anrufweiterschaltung. |
| Keine Displayanzeige | Ihr Anschluss befindet sich eventuell im Notbetrieb. | Überprüfen Sie die Speisung Ihres ISDN-NTBA. |
| In der Anzeige steht der Schriftzug Loader V1.5 (nur tiptel 2030) | Betriebssoftware gelöscht | Laden Sie mit Hilfe der PC-Software eine Betriebssoftware in Ihr Telefon. |

# Technische Daten

| | |
|---|---|
| **Stromversorgung:** | So gespeist, notstromfähig |
| **Anzeige:** | |
| Auflösung: | 2 x 20 Zeichen (alphanumerisch), beleuchtet |
| Kontrasteinstellung: | 20 Stufen |
| **Anschlussleitungen:** | |
| Telefon-Anschlussleitung: | Länge = 3 m |
| Datenkabel USB: | Länge = 3 m |
| Hörer-Anschlussleitung: | Länge = max. 1,8 m (Spiralkabel) |
| **Anrufbeantworter (nur tiptel 2030):** | |
| Ansagen: | 6 individuelle, 1 Festansage |
| Aufnahmekapazität. | ca. 50 min. |
| Anzahl der Aufzeichnungen: | max. 50 |
| Speichererhalt nach Stromausfall: | unbegrenzt |
| **Telefon/Speicher:** | |
| Telefonregister: | 100 Einträge |
| Anrufliste: | 20 Einträge |
| Wahlwiederholung: | 20 Einträge |
| Termine: | 30 Einträge |
| Zeitsteuerung: | 10 Einträge |
| Speichererhalt nach Stromausfall: | > 7 Tage |
| **Allgemein:** | |
| Gewicht: | ca. 900 g |
| Abmessungen (B x H x T): | ca. 230 x 105 x 200 mm |
| Standard: | EURO-ISDN |
| Umgebungstemperatur: | 0° C bis 40° C |
| Vorschriften: | EN 55022, EN 60950-1:2006, EN 50082 Teil 1<br>TBR8<br>CTR3 |

# Notizen

## Notizen

**Tiptel.com GmbH Business Solutions**
Halskestraße 1
D - 40880 Ratingen
Tel.: 0900 100 - 84 78 35*
Vanity Tel.: 0900 100 - TIPTEL*
Internet: www.tiptel.de

**International**
Internet: www.tiptel.com

* (1,49 €/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, abweichende Mobilfunkpreise möglich)

**Tiptel b.v.**
Camerastraat 2
NL - 1322 BC Almere
Telefoon: 036 - 53 666 50
Fax: 036 - 53 678 81
E-mail: info@tiptel.nl
Internet: www.tiptel.nl

**Tiptel sarl**
23, avenue René Duguay Trouin
F - 78960 Voisins le Bretonneux
Tél : 01 - 39 44 63 30
Fax : 01 - 30 57 00 29
E-mail : support@tiptel.fr
Internet : www.tiptel.fr

**Tiptel NV/SA**
Leuvensesteenweg 510 bus 4
B - 1930 Zaventem
Telefoon: 0903 - 99 333 (1,12 Euro/min)
Fax: 02 - 714 93 34
E-mail: tech@tiptel.be
Internet: www.tiptel.be

**Tiptel GmbH**
Ricoweg 30/B1
A - 2351 Wiener Neudorf
Tel.: 02236 - 677 464-0
Fax: 02236 - 677 464-22
E-mail: office@tiptel.at
Internet: www.tiptel.at

**Tiptel AG**
Bahnstrasse 46
CH - 8105 Regensdorf
Telefon: 044 - 884 01 80
Fax: 044 - 843 13 23
E-mail: tiptel@tiptel-online.ch
Internet: www.tiptel-online.ch

CE

09/11 (de)
EDV 4931430